

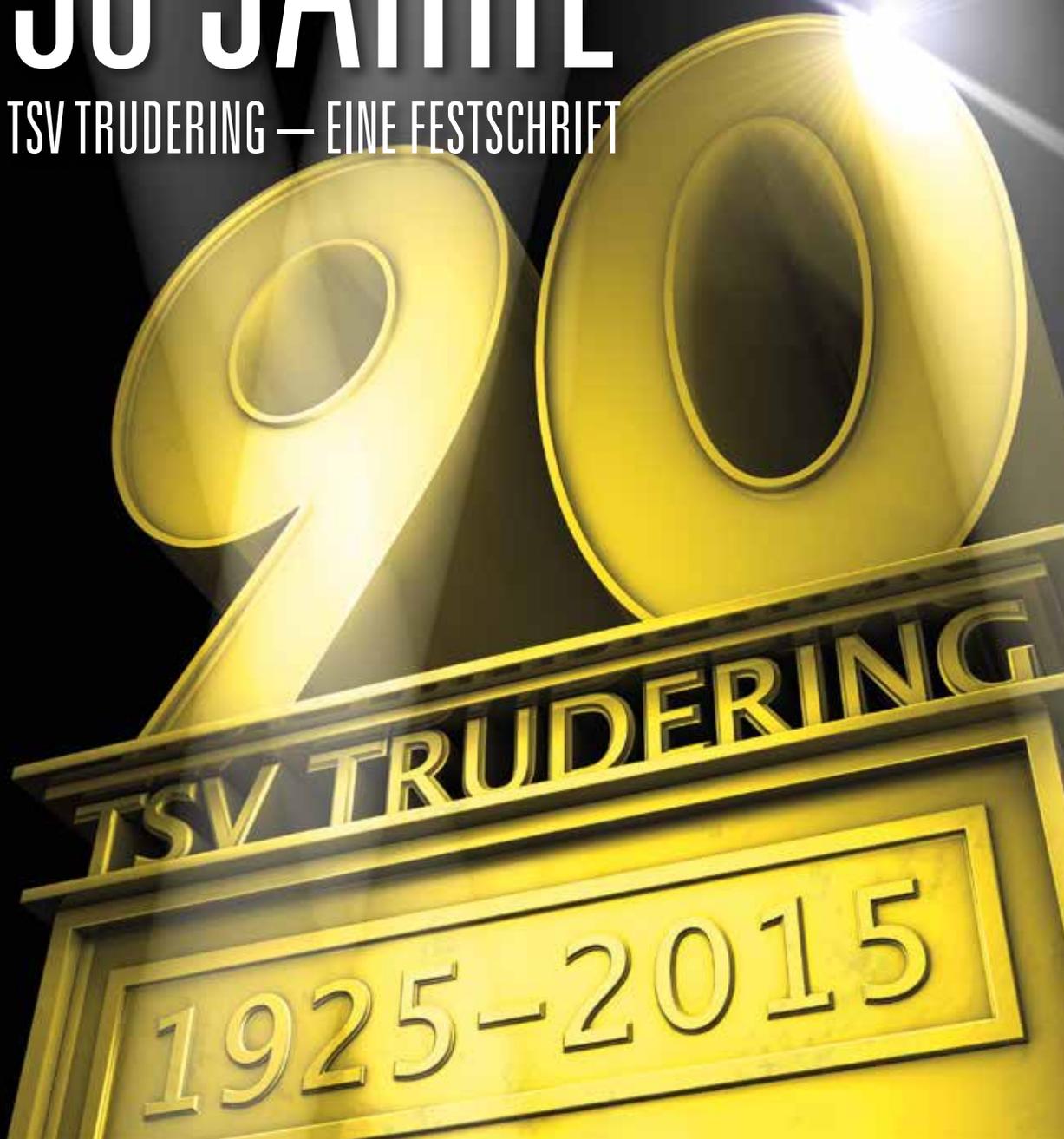
Wir sind Trudering

DAS MAGAZIN DES TSV TRUDERING e.V.

SPORTLICH [T]

90 JAHRE

TSV TRUDERING — EINE FESTSCHRIFT



CONTInuität und Leistung – seit 1970



Der weltweite Rohstoff- und Warentransport wächst unaufhaltsam. Die ständig zunehmende Weltbevölkerung und die steigende Industrieproduktion sind die Hauptursachen hierfür. Geschätzte 95% des interkontinentalen Warenverkehrs werden über See abgewickelt.



Seit 1970 verbindet CONTI die Schifffahrt mit dem privaten Kapitalmarkt und bietet Anlegern die Möglichkeit, von den globalen Handelsströmen zu profitieren. Über 45 Jahre Erfahrung und eine bewährte Anlagephilosophie erlaubten auch im Jahr 2014 Ausschüttungen in Höhe von € 77 Mio.



Nähere Informationen erhalten Sie unter
www.conti-online.de bzw.
Tel. 089 - 45 65 50 444

CONTI Unternehmensgruppe, Paul-Wassermann-Str. 5, 81829 München-Riem, www.conti-online.de

GANZ MEINE BANK.

REGIONAL.

Regional und fair: Engagement für unsere Heimat und faire Produkte für unsere Kunden. So betreiben wir unser Bankgeschäft bereits seit über 100 Jahren. Werden auch Sie zufriedener Kunde unserer VR Bank. Wir freuen uns auf Sie!

Geschäftsstelle Trudering
Truderinger Straße 273
Telefon 089 444565-4929
www.zurBank.de

VR Bank
München Land eG



LIEBE FREUNDE DES TSV TRUDERING,

im Jahr 1925 fanden sich einige Truderinger Bürger zusammen und gründeten zunächst den FC Trudering. Ein paar Jahre darauf entsteht der Turnverein Trudering und aus dem FC wird ein SV. Der Name TSV Trudering wird erstmals in alten Chroniken nach dem Krieg im Jahr 1948 erwähnt.

Diese Jahre waren ja beileibe keine leichte Zeit. Trotzdem trieben die Truderinger auch in schwierigen Wiederaufbaujahren Sport und dies sogar extrem erfolgreich und mit voller Begeisterung.

Dies ist bis zum heutigen Tage – Gott sei Dank – nicht bloß so geblieben, sondern der TSV Trudering entwickelt sich nun in seinem 90. Lebensjahr zu einem aufstrebenden, innovativen und modern strukturierten Verein weiter.

Unser Verein erfindet sich ständig neu, ständig kommen neue Ideen und Anregungen aus den eigenen Reihen, der TSV lebt also und mausert sich zu beachtlicher Größe.

Unsere derzeit 9 Abteilungen decken mit Turnen, Handball, Fechten, Fußball, Basketball, Volleyball, Stockschießen, Leichtathletik und dem KidsClub ein schön sortiertes, breites Sportangebot im Münchner Osten ab. Über 1600 Mitglieder bilden nun das stabile Rückgrat für unseren Verein.

Ich bin stolz, als Vorstand diese tolle Phase in unserem Verein mit gestalten zu dürfen. Ich bin aber mindestens genauso stolz auf unsere Mitglieder, Ehrenamtliche, Familien und ganz besonders auf unsere Kinder. Alle miteinander prägen unsere Leitlinie „Wir sind Trudering“.

Unter der schwarz-blauen Fahne wird unser TSV Trudering auch zu einer Marke. Allen Sponsoren und Förderer, die dies bereits für Ihre Geschäfte nutzen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Die Unterstützung der Geschäftswelt hilft uns hier wirklich extrem, unser Sportangebot attraktiv und preiswert zu halten.



Äußerst hilfreich ist auch, trotz schwierigem Umfeld, das enorme Engagement unserer politischen Vertreter der Stadt, des Bezirksausschusses, des Schul- und Sportamts und aller Fachsportverbände. In einer Großstadt sind halt viele Projekte komplizierter umzusetzen, als auf dem Land. Dennoch sind die Erweiterung der Bezirkssportanlage und verschiedene Turnhallenneubauten zum Nutzen der Vereine realisiert worden.

Im Namen der gesamten Vorstandschaft danke ich der ganzen TSV-Familie, allen aktiven und passiven TSV'lern und gedenke auch denen, die uns in den letzten 90 Jahren bereits verlassen haben. Auf eine wunderbare Zukunft des TSV Trudering!

Andi Marklstorfer

TSV Trudering, 1. Vorstand

Kurzgeschichte

21.04.1925	Gründungsjahr des FC Trudering	Jahr 1960	Gründung der Handballsparte
29.06.1929	Gründung des Turnverein Trudering	1963-1965	Basketballabteilung
12.07.1930	aus FC Trudering wird der Sportverein Trudering mit 33 Mitgliedern	03.09.1983	Gründung der Stockschißenabteilung
13.01.1946	Neubeginn nach den Kriegsjahren	Jahr 2000	Der TSV Trudering hat 5 Abteilungen mit ca. 1300 Mitgliedern
30.07.1947	Gründungsversammlung des TSV Trudering zum Zusammenschluss der beiden Vereine SV Trudering und TV Trudering	Jahr 2011	Wiedergründung einer Basketballabteilung
18.01.1948	Tag der offiziellen Namensgebung des Turn- und Sportverein Trudering e.V.	Jahr 2011	KidsClub als sportliches Angebot im Vorschul- und Grundschulalter wird als neues Angebot immer beliebter
11.06.1960	Eröffnung der Bezirkssportanlage	Jahr 2011	Gründung einer Leichtathletikabteilung
		Jahr 2013	Gründung der Abteilung Fechten



Lindengarten

WIRTSCHAUS, BAR + BIERGARTEN

Das truderinger Traditionswirtshaus Lindengarten steht für ein modernes bayerisches Konzept mit hohen Ansprüchen auf Frische, Qualität und ein gemütliches Ambiente.



Egal ob große Firmenfeier, runder Geburtstag oder ein Familienfest - bei uns kann das ganze Jahr über gefeiert werden!

Wir bieten Ihnen mit unseren Räumlichkeiten, aufgeteilt in die Bereiche Hauptgastraum (100 Pax), Krugzimmer (17 Pax) und Sportzimmer (20 Pax), den perfekten Rahmen für Ihre Veranstaltung.

Beginn der Brunch-Saison 2015/2016 am 20.09.2015

Jeden Sonntag
von 11:00 bis 15:00 Uhr

BRUNCH

...mit allem, was das  begehrt
für schlappe 15,90 €

Kinder von 3 bis 12 Jahren brunchen für 8,- €
(Teenager ab 13 Jahren zahlen den vollen Preis)

Der Preis kann bei besonderen Anlässen abweichen

ZUSÄTZLICHE

FEIERTAGS-BRUNCH-TERMINE:

25.12.2015: 1.Weihnachtstag
10:30 - 13:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr

26.12.2015: 2.Weihnachtstag
10:30 - 13:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr

06.01.2016: Heilige Drei Könige

27.03.2016: Ostersonntag
10:30 - 13:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr

28.03.2016: Ostermontag
10:30 - 13:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr

05.05.2016: Christi Himmelfahrt

Auf Anfrage können Sie ab 35 Erwachsenen auch an Ihrem Wunschtage brunchen

Solalindenstr. 50 · 81825 München · Tel.: 089-430 91 78 · Fax: 089-439 36 22
www.lindengarten.eu · info@lindengarten.eu ·  Lindengarten Trudering

TSV Trudering „Die Fahnenabordnung“

Das 90-jährige Bestehen ist natürlich für unsere Fahnenabordnung ein herausragendes Ereignis. Rücken wir doch hier bei jeglicher Festivität schon gut sichtbar in den Fokus. Dabei hat unsere Fahne viele Funktionen zu erfüllen.

Welche das sind, wollt Ihr wissen?

Ja, die Fahne ist nicht nur ein Stück Stoff an einem Stecken. Nein, Fahnen sind schon im Altertum als Stammeszeichen verwendet worden. Die Fahne mit dem Fähnrich marschiert auch immer voraus und gilt als Symbol für Ehre und Treue. Heute werden Fahnen traditionell meist bei kirchlichen Prozessionen und eben bei Jubiläen eingesetzt.

Unsere TSV-Fahne sorgt also, als äußeres, sichtbares Zeichen, für Zusammenhalt, Achtung untereinander, Achtung der Tradition und fungiert als verbindendes Zentrum aller TSV'ler.

Wer unsere TSV-Fahne mal live besichtigen will, muss seinen Schritt in unsere Geschäftsstelle in der Feldbergstraße lenken. In der Regel hängt sie da gemütlich an der Wand.

Im Einsatz ist unsere Fahne selbstverständlich im Jubiläumsjahr auch öfter mal zu sehen.

Termine:

- ▶ **30.04.2015** Festabend im Gymnasium
- ▶ **01.05.2015** Einzug TSV Sportfest Feldbergstraße
- ▶ **08.05.2015** Festwoche Trudering „Einzug der Vereine“
- ▶ **17.05.2015** Vereinsjubiläum Böllerschützen Trudering
- ▶ **14.06.2015** Fronleichnamsprozession St. Peter und Paul
- ▶ **15.11.2015** Volkstrauertag



Die Fahnenabordnung setzt sich derzeit aus folgender Stammmannschaft zusammen: Andi Marklstorfer, Gigi Hollnburger, Kurt Pawlick, Manfred Lux und Florian Weisenbach (fehlt leider auf dem Bild).

Wir freuen uns, den TSV Trudering zu verschiedensten Gelegenheiten in der Öffentlichkeit vertreten zu dürfen und wünschen alles erdenklich Gute, sowie sportlichen als auch wirtschaftlichen Erfolg in der Zukunft.

Die Fahnenabordnung TSV Trudering



KARL GREINER GMBH

- Elektrotechnik
- Haustechnik
- Badrenovierungen
- Entkalkungen
- Wärmepumpen

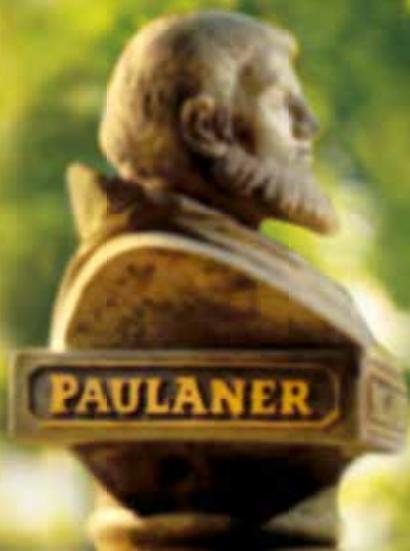
81825 MÜNCHEN • TRUDERINGER STRASSE 345 • TELEFON 0 89 / 42 26 55 • FAX 0 89 / 42 31 48

www.karl-greiner-gmbh.de

Das Paulaner für die Pause: Hefe-Weißbier Alkoholfrei.



ALKOHOLFREI



- ✓ Erfrischend
- ✓ Kalorienarm
- ✓ Vitaminreich

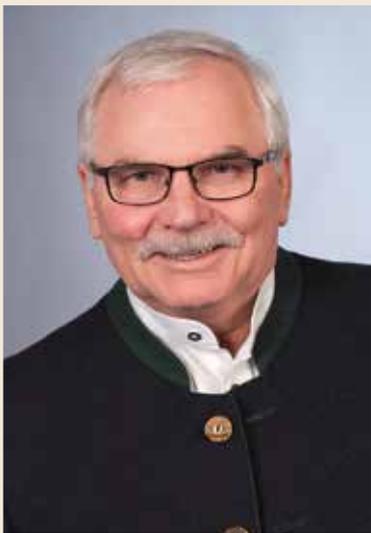
www.paulaner.de



GUT, BESSER, PAULANER.

VEREHRTE VORSTANDSCHAFT, LIEBE SPORTFREUNDE DES TSV TRUDERING E.V.

**Ein Sportverein, der den 90. Geburtstag feiern darf,
ist mit Recht „Traditionsverein“ zu nennen.**



Als Bürger Truderings und im Namen des Bezirksausschusses 15 / Trudering-Riem, gratuliere ich dem TSV Trudering e.V. recht herzlich zu diesem Jubiläum. Nicht nur die Vereinsmitglieder, sondern der ganze Stadtteil Trudering kann stolz auf diese großartige Gemeinschaft sein, die das sportliche und gesellschaftliche Leben in Trudering seit nunmehr 90 Jahren mitgestaltet.

Nicht nur das reichhaltige Angebot an Sportarten und die ausgeprägte Pflege des Breitensports, sondern auch die Erfolge im Spitzensport, wie zum Beispiel im Handball, lassen den TSV Trudering e.V. zu einem sportlichen Mittelpunkt unserer Stadtteilgesellschaft werden. Dass die Jugendarbeit, allein in der Fußballabteilung sind 19 Jugendmannschaften im Spielbetrieb gemeldet, einen Schwerpunkt im Vereinsleben bildet, ist umso bedeutsamer, wenn man die zunehmende Zahl an Kindern und Jugendlichen mit Bewegungsdefiziten betrachtet. Was unsere Sportvereine und im Besonderen auch der TSV Trudering mit seinen hauptamtlichen und vor allem mit seinen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern leistet, ob im Trainingsbetrieb oder bei der Betreuung, ist in der heutigen Zeit unbezahlbar und für unsere Gesellschaft ein immens wichtiger Bestandteil des sozialen Zusammenlebens.

Dieses Zusammenleben zu erhalten und zu fördern, auch unter finanziellen Aspekten, wird eine der großen Aufgaben der nächsten Jahre sein. Mit der zunehmenden Vielfalt unserer stetig wachsenden Einwohnerzahl werden sich auch die Zielgruppen verändern.

Dem TSV Trudering e.V., seinen Verantwortlichen in der Vorstandschaft mit allen hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich für die großartige Arbeit und wünsche bei der Bewältigung der kommenden Aufgaben ein glückliches Händchen und viel Erfolg. Der Bezirksausschuss wird Sie dabei – wie bisher – im Rahmen seiner Möglichkeiten unterstützen.

Ihr **Otto Steinberger**
Vorsitzender
des Bezirksausschuss 15
Trudering-Riem



Winworx IT-Solutions
Stahlgruberring 7a
81829 München

Tel.: +49 (0)89 990136-40
Fax: +49 (0)89 990136-49
Email: info@winworx.de
Internet: www.winworx.de

Kompetenz aus Erfahrung

- > IT-Services
- > IT-Security
- > Network Solutions
- > Messaging Solutions
- > Backup/Recovery Solutions



1: 0 für Ihre Absicherung

Auch wir sind im Spiel.
Ihr Spezialist für Sicherheit und Vorsorge.

Treffen Sie zielsicher Ihre persönliche Vorsorgeentscheidung.

Sprechen Sie mich an, ich berate Sie gern!

Geschäftsstelle Ernst Stegmeier GmbH
Gerhard Traub
Wendelsteinstr. 10, 85591 Vaterstetten
Tel. 08106 929750
info.stegmeier@continentale.de



VORANKÜNDIGUNG

Unser neues Bauvorhaben für 2015:
Doppelhaushälfte in sehr guter Lage Waldperlachs

Informieren Sie sich und lassen Sie sich noch heute vormerken
unter Tel.: 089 – 29 00 73-74 oder per Mail unter
info@muenchner-wohnowert.de

Ihr Ansprechpartner: Albert-Josef Stöckl

MÜNCHNER
WOHNWERT

GMBH & CO. KG



IMMOBILIEN & VERMÖGENSPLANUNG



Wir suchen laufend Grundstücke mit und ohne Altbestand!

GRUSSWORT MARKUS RINDERSPACHER UND DR. INGO MITTERMAIER — 90 JAHRE TSV TRUDERING

**Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger
im Münchner Osten,**

der TSV Trudering feiert in diesem Jahr sein neunzigjähriges Bestehen. Zum Jubiläum gratulieren wir als Mandatsträger der SPD dem Verein aufs Herzlichste.

Der hochbetagte Jubilar zeigt sich in Topform und ist quicklebendig. Die Kinderbetreuung und Jugendarbeit ist vorbildlich und mit dem „KidsClub“ existiert eine eigene Abteilung, welche den Jüngsten eine breite sportliche Grundausbildung ermöglicht.

Als der Verein 1925 gegründet wurde, war Trudering noch eine eigenständige Gemeinde. Heute ist der TSV Trudering eine feste Institution und aus unserem Stadtteil nicht mehr weg zu denken. Trudering-Riem wächst wie kein zweiter Stadtbezirk in München und auch der TSV verzeichnet stattliche Mitgliederzuwächse. Für die aktuell rund 1600 Mitglieder bietet er in mittlerweile neun Abteilungen, darunter die traditionellen Sparten Fußball, Turnen, Handball, Volleyball und Stockschützen ein reichhaltiges und attraktives Angebot für Alt und Jung. Der TSV hat sich in den letzten Jahren gut entwickelt, ist als moderner Sportverein der Tradition verpflichtet und stets für Neuerungen aufgeschlossen. Auch die später hinzu gekommenen Sportarten Basketball und Leichtathletik haben sich gut etabliert. 2013 wurde als jüngste Sparte Fechten ins Angebot aufgenommen.

Für seine Ballsportarten nutzt der Verein die wettkampftaugliche Sporthalle des neuen Gymnasiums Trudering, was uns hoch erfreut. Die Handballer spielen sogar in der Landesliga.

Für München als Stadt des Breitensports ist der TSV Trudering eine echte Bereicherung.

Besonders würdigen möchten wir an dieser Stelle die vielen Ehrenamtlichen, die sich in ihrer Freizeit aktiv einbringen. Ohne ihr herausragendes Engagement wäre das Vereinsleben nicht aufrecht zu erhalten. Aktive Vereine sind wichtig für ein bürgerschaftliches Miteinander und machen den Münchner Osten erst lebendig.

Unser besonderer Dank gilt dem Vorstand für seine erfolgreiche Arbeit. Allen Mitgliedern und Freunden des Vereins wünschen wir viele weitere Jahrzehnte aktives Vereinsleben und eine Menge sportlicher Erfolge.

Ihr **Markus Rinderspacher**,
SPD-Fraktionsvorsitzender im Bayerischen Landtag

Ihr **Dr. Ingo Mittermaier**,
Stadtrat der LH München



90
JAHRE
TSV TRUDERING

DIE GRÜNDERJAHRE DES TSV TRUDERING

1925 bis 1946

Am **21. April 1925** wurde im Gasthof Obermaier in Trudering der „Fußball Club Trudering“ gegründet. Zum 1. Vorsitzenden wählte man Christian Alt. Damals zählte der Verein 24 Aktive, 7 Passive und 4 Jugendliche. Im selben Jahr schloß sich die Jugendabteilung des ehemaligen FC „Jung-Adler“ dem FC Trudering an. Man beschloß in den D. F. V. (Deutscher Fußballverband) einzutreten.

Die zweite Generalversammlung des F. C. hielt man am **17. Januar 1926** ab. Hier wurde Karl Wiebach zum 1. Vorsitzenden gewählt. Der F. C. trat auch in den S. F. V. (Süddeutscher Fußballverband) ein.

Am **29. Juni 1929** wurde ein weiterer Sportverein in Trudering gegründet. Es war der „Turnverein Trudering“. Dieser Verein war selbständig und hatte mit dem bereits bestehenden Fußball Club nichts gemein, außer dem Sportgeist. Diese Vereinsgründung ist auf Anregung einiger Mitglieder des Verschönerungsvereins Trudering und Umgebung vollzogen worden.

Bei der Generalversammlung des FC Trudering am **12. Juli 1930** beschloß man, den „Fußball Club Trudering“ in „Sportverein Trudering“ umzubenennen. Zugleich gründete man eine Leichtathletik-Abteilung. Der Sportverein zählte zu diesem Zeitpunkt 33 Mitglieder. Zum ersten Mal erwähnte man bei dieser Versammlung den Turnverein Trudering und nahm auf dessen Sportbetrieb Rücksicht.

Als wichtigste Entscheidung im Jahre **1931** war die Gründung einer Arbeitsgemeinschaft „Turnen und Sport“ zwischen dem Sportverein und dem Turnverein in Trudering.



Die Vereinschronik wurde aus den Aufzeichnungen von Ludwig Hagl und Manfred Beigl und der 40-, 50-, 60- und 75-jährigen Jubiläumshefte auszugsweise zusammengetragen.

1932 schlugen die damaligen politischen und wirtschaftlichen Unruhen scheinbar auf das Vereinsleben über. Als positives Faktum jener Zeit ist der damals zu zahlende Eintrittspreis zu den Fußballspielen zu werten. Man zahlte 30 (!) Pfennige.

Bei einer am **5. Mai 1936** stattgefundenen Ausschusssitzung wurde der Verein in „Sportverein München-Trudering“ umbenannt.

Die nahe Zukunft streckte bereits **1938** ihre Fühler aus, und es wurden große Lücken in die Reihen der Sportler beider Vereine gerissen. Die Jugendmannschaft wurde aufgelöst. Trotz dieser Misere ging der Spiel- bzw. Turnbetrieb so recht und schlecht weiter. Bei Kriegsausbruch ist der Spielbetrieb zusammengebrochen. **1939** wurde ein Notspielbetrieb der Senioren aufgenommen, der dann endgültig Mitte **1942** zum Erliegen kam.

Am **3. August 1946** wurde das Wiederaufleben des TSV Trudering datiert. 1947 schlossen sich die beiden Vereine FC und der TSV zu einem Gesamtverein zusammen.

◀ Aufstellung zum Festzug des 1. Stiftungsfestes 1930 gegenüber des Truderinger Bahnhofes beim damaligen Gasthof Westinger. Aber wo ist die Musikkapelle? Wahrscheinlich sang man da noch selbst „Turner auf zum Streite“.



ERFOLGE UND LEISTUNGEN

Die 30er Jahre



◀ Mannschaft der 30er Jahre
Der dritte von rechts in der 2. Reihe ist der damalige Vereinsvorsitzende Josef Steinbacher. Gespielt wurde auf dem Ibscher-Gelände. Im Hintergrund verläuft die Bahnlinie.

▶ Erste Mannschaft 1931 vom Sportverein Trudering. Viele Pokale brachte diese Elf nach Hause.



◀ Eine Aufnahme aus dem Jahre 1935. Turnerinnen und Turner des TV Trudering beim Sportfest anlässlich der Fahnenweihe. In der Mitte Fahnenmutter Frau Zipf.



- 1925** 21. April – Gründungsjahr des FC Trudering
- 1926** Aufstieg der Fußballmannschaft in die B-Klasse
- 1929** 29. Juni – Gründung des Turnverein Trudering
- 1930** 12. Juli – aus Fußball Club Trudering wurde der „Sportverein Trudering“
- 1931** Gründung einer Arbeitsgemeinschaft „Turnen und Sport“
- 1933** Teilnahme am Staffellauf Grünwald–München – Turner des TST beteiligen sich beim Jugendwettkampf des Turngaues München

- 1935** Sieger beim Staffellauf Grünwald-München
- 1936** Umbenennung des Vereins in „Sportverein München-Trudering“ – die Turner erturnten sich bei den Frühjahrswettkämpfen zwei 1. Plätze und viele gute Platzierungen
- 1938** die Reihen lichten sich, der Krieg wirft seine Schatten voraus.
- 1939** Gründung einer Spielgemeinschaft SV München-Trudering (mit den Vereinen Bajuwaren, MSV und Trausnitz)

Die 30er Jahre



◀ Mit dieser Mannschaft gewann der Turnverein Trudering 1935 in seiner Gruppe den traditionellen Staffellauf Grünwald-München.

1. Fußballmannschaft aus dem Jahre 1935. ▶



◀ Jugendarbeit 1935
Der Jugendleiter Hans Orthum sen. zünftig in Lederhosen. Neben ihm Kobler, Seidl, Steinbacher, Kroneck Hans und ein Truderinger Fußballidol Schorsch Kroneck. Zweite Reihe: Ernst Stelzer, Sepp Schollerer, Krän Hans. Sitzend: Kohlhuber Max, Angermeier, Schneider Rudi.



Die Truderinger Turner in den Kriegsjahren. ▶
Damals noch ohne stolze Vereinsfahne.





IRV INTERROH

Rohstoffverwertungs GmbH

Holzverwertung

Annahme - Containerstellung - Abholung - Verwertung

- Hölzer aller Art nach Klassen
- Baum- und Strauchschnitt, Wurzelstöcke
- Hackschnitzel, Biomassen
- Wertstoffe auf Anfrage

Entsorgungsfachbetrieb
gemäß § 52 KrW-/AbfG



Umweltgutachter

Einsammeln, Befördern, Lagern und
Behandeln zur Verwertung von Abfällen

Tel.: 089 / 45 15 80-0

www.irv-interroh.de

IRV Interroh Rohstoffverwertungs GmbH
Otto-Perutz-Straße 9 · 81829 München



Entdecke Deinen Traumjob im Kfz-Gewerbe!

Du hattest schon immer einen Traum? Dann mach ihn
wahr und zeig' was Du drauf hast!



AutoBerufe
Mach Deinen Weg!

MEINEAUSBILDUNG.COM



Metzgerei Obermaier

Feinkost - Party- und Plattenservice



*Ihre Truderinger Metzgerei mit
feinsten Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung*

Metzgerei Obermaier
Inhaber Peter Gillich
Truderinger Straße 306
81825 München
Telefon 089 / 421706

Klare Konzepte, saubere Umwelt!

- Kanalreinigung
- TV-Kanalinspektion
- Kanalsanierung
- Erneuerung
- Dichtheitsprüfung



Denken Sie daran!

Zu einem fachgerechten Betrieb Ihrer Entwässerungsanlage gehört eine regelmäßige Wartung und Kontrolle aller Leitungen (gemäß DIN 1986-30 alle 20 Jahre).

Wir sind für Haushalte, Industrie- und Gewerbebetriebe der professionelle Abwasserspezialist. Ob Planung, Bau oder Betrieb von Abwasseranlagen, Inspektion und Sanierung von Kanalnetzen: Durch unsere jahrzehntelange Erfahrung können wir Ihnen maßgeschneiderte und wirtschaftliche Entsorgungs- und Sanierungskonzepte bieten.

STINGL
GEBÄUDETECHNIK

Reden wir darüber!

Stingl GmbH
Dachauer Str. 511
80993 München

Tel. 089 / 316 02-0
info@stingl-online.de
www.stingl-online.de

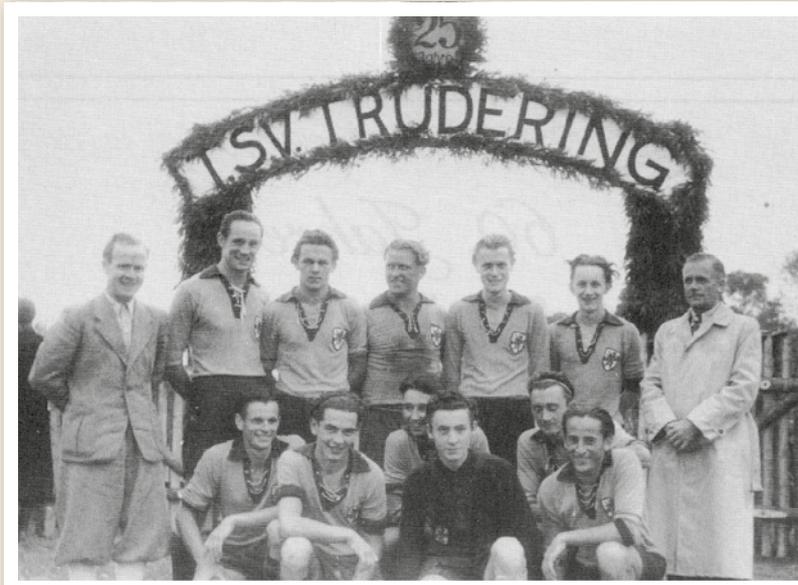
Die 40er und 50er Jahre



▲ Pokalsieger der Fußballer in Unterhaching 1951
Bild v.l.n.r. oben: Lex, Wandinger, Kreuz, Kroneck Max, Orthum, Staudt;
kniend: Brandhofer, Kroneck Schorsch, Schauer; unten: Lenz Simon,
Wolfi Eckstein und Otto Zipf.



▲ Im Spieljahr 1953/54 errang diese Mannschaft die A-Klassenmeisterschaft und schaffte den Aufstieg in die 2. Amateurliga.



▲ 1949 wurde das 25-jährige Gründungsfest vorzeitig gefeiert



▲ Die sehr erfolgreiche Turnermannschaft beim Landesturnfest in Augsburg 1952.

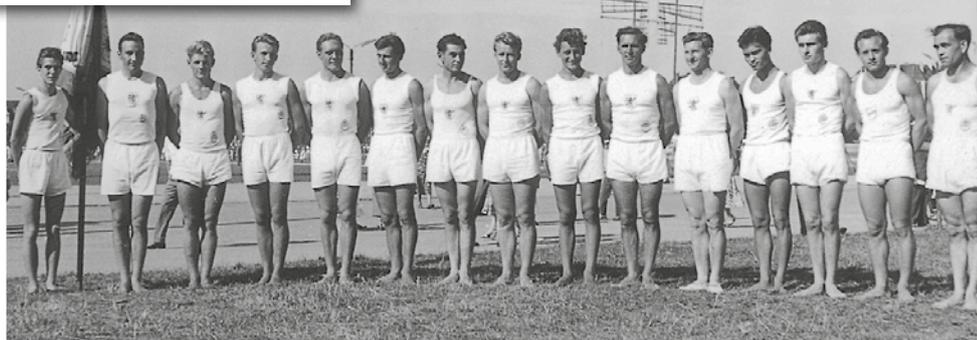
- 1940 Spielgemeinschaft Trudering-Trausnitz
- 1942/43 3. Platz bei der Münchner Stadtmeisterschaft
- 1943 Einstellung des Seniorenspielbetriebs
- 1945 Im Jugendspielbetrieb, der immer noch lief, wurde man 3. in der Gruppe
- 1946 13. Januar – Neubeginn
3. August – Meldung der Hauptsparten (wurden mit Turnen und Leichtathletik gemeldet)
- 1947 30 Juli – Gründungsversammlung des TSVT
- 1948 18. Januar – der Tag der offiziellen Namensgebung des Turn und Sportverein Trudering e.V.

- 1949 wurde das 25-jährige Gründungsfest vorzeitig gefeiert.
Teilnahme der Turner am Bezirksturnfest
- 1950 2. Platz im Geräte-Vierkampf beim Kinderwettbewerb
- 1951 Fußballer steigen in die A-Klasse auf
- 1953 Bezirksturnfest in Erding. Hier wurde ein 1. Platz und viele gute Plätze belegt.
- 1954 30-jähriges Bestehen des TSVT
Aufstieg der Fußballmannschaft in die 2. Amateurliga
- 1957 1. und 3. Sieg der Frauen im Geräte-Sechskampf beim oberbayerischen Kreisturnfest in Landsberg
- 1958 Abstieg der Fußballmannschaft in A-Klasse
Deutsches Turnfest 1958

▶ **Deutsches Turnfest 1958.**
 Der TSV Trudering trägt in feierlicher Anordnung
 das Deutsche Bundesbanner.
 Fahnenträger Alfons Brachem,
 Begleiter Lorenz Wiesmeier und Kurt Wagner.



▲ **Deutsches Turnfest 1958**
 Die Damen im Alter zwischen 16 und
 30 Jahren konnten sich sehen lassen.
 Zurecht kann man hier von einer
 Blütezeit der Turnabteilung sprechen.



▲ **Deutsches Turnfest 1958 – Die stattliche Riege auf der Theresienwiese in München.**

- 1960** 11. Juni – Eröffnung der Bezirkssportanlage.
Gründung der Handballabteilung (zwei Herren-, eine Damen- und eine Jugendmannschaft)
- 1962** Turnfest mit Truderinger Beteiligung in Freising und Schweinfurt
Die Handballerinnen steigen in die A-Klasse auf, die Handballer in die B-Klasse
- 1963** Gründung der Basketballabteilung.
- 1965** 19. Juni – 40jähriges Stiftungsfest des TSV Trudering.
Die Handballer steigen in die A-Klasse auf.
Basketballabteilung löst sich auf.
- 1966** Fußballmannschaft steigt in die A-Klasse auf
- 1968** Abstieg der Fußballer in die B-Klasse
- 1970** Aufstieg der Fußballer in die A-Klasse
- 1971** Die Handballherren wurden mit 24:0 Punkten Tabellenerster in der A-Klasse
- 1972** 1200 Jahre Trudering – Pokalturniere in Trudering

- Teilnahme am Olympischen Fackellauf
- Aufstieg in die Bezirksklasse der Fußballmannschaft
- Aufstieg in die Bezirksklasse der Herren-Handballmannschaft
- 1974** Abstieg der 1. Fußballmannschaft aus der Bezirksliga
Aufstieg der Handballerinnen in die Landesklasse
- 1975** Aufstieg der Handballerinnen in die Landesliga. 120 Turnkinder versammeln sich zum Vergleichswettkampf
- 1976** Abstieg der 1. Fußballmannschaft aus der Bezirksklasse in die A-Klasse
- 1977** Abstieg der Handballerinnen in die Bezirksklasse
- 1979** Handballer spielten in der Sommerrunde in der B-Klasse.
Mit 3 Jugendmannschaften wurde in die Wintersaison gestartet. Die männl. A-Jugend belegte den 4. Platz in der 3. Klasse. Besser platziert war die weibliche A-Jugend mit dem 2. Platz in der Kreisliga. Ohne Sieg blieb die männliche C-Jugend in der 3. Klasse.

DIE 60er JAHRE



▲ Für lange Zeit die letzte Fußball Schülerschaft des TSVT aus dem Spieljahr 1959/60.



▲ Meisterschaft 1966, Aufstieg in die A-Klasse. Bild v.l.n.r.: L. Niederhofer, K. Essberger, K. Seidl, W. Steinbacher, L. Stadler, K. Schneiderbauer, A. Utz, S. Eichner, P. Haage, M. Hachtel, P. Irrgang, A. Rieger, H. Kleinhans, H. Hollnburger, R. Bruckdorfer, B. Halder.



▲ Hallenhandballsaison 1961/62. Die erfolgreiche Herrenmannschaft, der es gelang, den Aufstieg in die B-Klasse zu schaffen.



▲ Turnerfasching 1960
Die grazielen Damen v.r.n.l.: Reichold Siegi, Dengl Hansl, Wienfried, Sickinger Rudi, Rosenberger Helmut, Obermaier Schorsch, Frey Otto, Brachem Alfons.



▲ Damenhandballmannschaft die im Feldhandball 1962 in die A-Klasse aufsteigen konnte.



▲ Die Truderinger AH-Fußballmannschaft aus dem Jahre 1966.

Anhänger-Mietservice

Ausgabestelle 85551 Kirchheim bei München · Liebigstraße 4

Tel. 0 89/90 99 65-14

Anhänger mit Plane u. Spriegel-Koffernanhänger
Autotransportanhänger – Motorradanhänger
LKW-Tandemanhänger 10 000 kg GG (FS KL. 3)
NEU! ||| ▶ Kühlanhänger und Kühlfahrzeuge ◀ ||| **NEU!**

BETTEN SCHMIED

Alles für's Bett

GmbH



Seit über 40 Jahren
Ihr Partner für
gesunden Schlaf!

Truderinger Straße 304 · 81825 München · Tel. 42 23 08

Mo.-Fr. 8.00-12.30 Uhr u. 14.30-18.00 Uhr, Sa. 8.30-12 Uhr. Mittwochnachmittag geschlossen.



Heizungsbau Siegfried Breyll

Heizungs- u. Sanitärtechnik

Heilwigstr. 71

81827 München

Tel. (0 89) 4 30 24 59

MALERBETRIEB FORMANN jun.

- Malerarbeiten
- Lackarbeiten
- Lasurtechniken
- Spachteltechniken

Hopfenweg 3 · 83539 Forsting

Telefon 0 80 94/90 59 67 · Fax 0 80 94/90 59 68

D1: 01 71/203 99 15

Schmidt



Schmidt oHG
Kfz-Meister-Fachbetrieb

Plenklweberweg 10
81829 München

Telefon 0 89 / 42 92 75

Telefax 0 89 / 42 04 04 - 44

Internet: www.autofit-schmidt.de

DIE 70er JAHRE



▲ Nach einer strapaziösen Serie von 24 Spielen erreichte diese Fußball-Elf 1970 den Wiederaufstieg (1968 war man abgestiegen) in die A-Klasse.



▲ Die Gruppe des TSVT beim Festzug der 1200 Jahr-Feier.



▲ Die A-Jugend nach dem Gewinn des Jubiläums-Jugendpokal 1972.



▲ **Olympialauf 1972**
Die Spitzensportler des TSV Trudering beim Olympischen Fackellauf. Bild v.l.n.r. stehend: Steinbacher Walter, Rieger Toni, Brandhofer Franz, Brachem Alfons, Steinbeiß Helmut, kniend: Reichold Siegi, Steinbeiß Lieselotte, Uli, Schmidt Reinhilde, Sickinger Rudi.



◀ **Fahnenweihe 1975**
Zum 50-jährigen stiftete die Fahnenmutter Josefina Risch eine wunderschöne neue Fahne.



▲ **Die Meisterelf von 1972**
Sie errang ungeschlagen die Meisterschaft in der A-Klasse und stieg in die Bezirksliga auf.



▲ **Handball-Turnier 1976**
Bild v.r.n.l. hinten: Helmut Steinbeiß, Zimmermann Lieserl, Feist Rita, Hein Angelika, Koch Gisela, Schmid Christiane, Brachem Alfons; vorne: Steinbeiß Lieselotte, v. Unterrichter Elisabeth, Ilmberger Edith, Brachem Heike, Winkl Müller Hilde, Schwarz Marlene.

ERFOLGE UND LEISTUNGEN

Die 80er Jahre

1980 Fußballer steigen in die A-Klasse auf. Den Aufstieg in die Kreisklasse schafften die Herren der Handballer Harry-Rösler-Gedächtnisfest der Turner fiel ins Wasser (Turnwettkampf).

Mit 3. männliche Jugendmannschaften wurde in die Kleinfeldrunde gestartet. Den 6. Platz belegte die A-Jugend, die C-Jugend erspielte sich den 5. Platz während die D-Jugend auf den 3. Platz landete. Die weibliche A-Jugend wurde 23:1 Punkten souveräner Kreismeister in der Kreisliga.

1981 Mit 6 Mannschaften starteten die Handballer in die Hallensaison 1980/81, 3 Jugend- und 3 Erwachsenenmannschaften. Bei der männliche A-J wurde in der 3. Klasse ein 2. Platz erspielt. Die C-Jugend belegte ebenfalls in der 3. Klasse den 6. Platz.

Die 1. Herren wurden 4. mit 19:13 Punkten in der A-Klasse. Herren II wurde in der C-Klasse 2er mit 26:2 Punkten. Günter Wagner wurde zum Abteilungsleiter gewählt. Stefan Hofer übernahm die sportliche Leitung. Erstes Volleyballturnier beim TSV

1982 Die Handballerinnen schafften den Aufstieg in die Oberbayerische Bezirksklasse

Die Kleinfeldrunde in der A-Klasse beendete die 1. Herren ungeschlagen und waren damit bestens für die Winterrunde vorbereitet. Der Aufstieg in die Kreisliga war perfekt. Herren II wurde in ihrer Klasse nur 5. In der letzten Großfeldsaison in der der TSV mitspielte, belegte unsere Mannschaft den 4. Platz.

Bei den Damen wurde die 1b 3. in der C-Klasse während die weibliche A-Jugend in der Kreisliga den 8. Platz von 11 Mannschaften errang.

Die männliche A-J belegte in der 2. Klasse den 6. Platz bei den zwei C-Jugendmannschaften wurde die C1 in der 2. Klasse Dritter, die C2 wurde in der 3. Klasse Sechster. Die Volleyballabteilung wurde offiziell gegründet.

1983 3. September – Gründung der Stocksützenabteilung.

Die Volleyballer erringen erste Siege.

Handball – Herren I schafften den Aufstieg in die Kreisliga.

Die 1. Männermannschaft wurde ungeschlagener Gruppensieger. Die 1b belegte in der B-Klasse den 3. Platz. Erstmals wurde eine 3. Herrenmannschaft gemeldet sie erreicht in der Saison 1 nur den 10. Platz. Eine Damen 1b wurde in der B-Klasse 7.



▲ **Oktoberfestturnier in Trudering 1981**
Siegfoto der 1. Damen- und 1. Herren-Handballmannschaft



▲ **Aufstieg in die Handball-Oberliga 1983**
Bild v.l.n.r.: Sperber Margit, Taler Doris, Neumayer Herta, Ecker Rudi, Ute; kniend: Feist Rita, Schiller Iris, Hollnburger Christiane, Fuchs Babs, Deisenrieder Jutta.

Die weibliche A-Jugend wurde in der Kreisliga 4.

In der 3. Klasse belegte die männliche A-J den ersten Platz.

Die männliche B-J belegte in der 2. Klasse den 1. Platz und stiegen ebenso auf wie die A-J. Auch die männl. C-J platzierte sich in der 2. Klasse an zweiter Stelle.

Für Sommerrunde wurden 3 Erwachsenen- und drei Jugendmannschaften gemeldet. Die Herren erreichten den 4. Platz in der A-Klasse. Platz 6 wurde es in der C-Klasse für die 2. Männermannschaft. Platz 5 belegte die 1b der Damen.

Unsere männl. A-J wurde in der 1. Klasse Zweiter. Die C-J wurde 4., in der 1. Kl. Einen zweiten Platz belegte unsere weibl. A-J.

1984 Die Handballerinnen im 1. Oberligajahr – 2. Platz, Trainer Rudolf Ecker. – Die Handballmänner belegten hinter dem ASV Dachau den 2. Platz und schafften den Aufstieg in die Bezirksliga (Trainer Karl Martini).

Die 1b wurde in der B-Klasse Siebter unsere 1c belegte in



▲ Die am 10. September 1983 gegründete Sparte Stockschiützen beim Vergleichskampf gegen Haar.



▲ Weihnachtsturnen 1984

der C-Kl. den 9ten Platz. Die 1b der Damen erreichten den 4. Platz in der B-Kl.

Bei der Jugend belegt die männl. A-J unter Trainer Jürgen Thaler den 3. Platz. Unsere B-J wurde Achter mit nur 2 Siegen in der Kreisliga.

C-J wurde in der 1. Klasse Erster. D-J wurde in der 3. Kl. Dritter. Unsere einzige weibl. Jugend (C-J) wurde in der 3. Kl. Erster mit 31:5 Punkten und einem Torverhältnis von 173:63.

In der Kleinfeldrunde 1984 wurde der TSV bei den Männern Münchner Kreismeister von 15 Mannschaften. Gespielte wurde in zwei Gruppen, die jeweils erste zwei der Gruppe spielten über Kreuz. In der C-Kl. trat der TSV mit der 1b mitmäßigem Erfolg an und wurde Achter von Acht. Bei den Frauen wurde die 1b 7. in der B-Kl. die 1c wurde Erster in der C-Kl. unsere einzige weibl Jugend (C-J) wurde Zweiter in der 1. Klasse.

In der 1. Kl. der C-J belegte der TSV den 2. Platz. Kleinfeldsaison 1984 – Unsere männl. A-J spielte in der Qualifikation zur Kreisliga und wurde 3. damit qualifiziert. B-J schaffte die Quali zur Bezirksliga nicht, sie wurde nur 9. Unsere C-J wurde 7. von 8 Mannschaften.

1985 Hallensaison 1984/85

Trudering II wurde in der B-Kl. Zweiter. TSV III belegte den 7. Platz in der C-Kl. In der B-Kl. belegte die Damen II den 6. Platz.

A-J – Erster der 1. Klasse in der Gruppe 1.

B-J – 6. in der Kreisliga von 9 Mannschaften.

Unser weibl. C-J wurde 2. hinter dem Kreismeister Getretsdied.

Handball – Kleinfeldrunde: Das Interesse an der Sommerrunde ließ allgemein nach. Der TSV meldete zwei Erwachsenenmannschaften eine Damen und eine Herrenmannschaft. Die Männer wurden 6. in der C-Kl. bei den Damen

sah es besser aus sie wurden Vierter in der B-Kl.

Die Jugend mußte sich für den Höheren Klassen qualifizieren. Die männl. A-J wurde hinter den TSV Schliersee Zweiter und schaffte die Kreisliga. Trainer war Klaus Sewald.

B-J belegte den 2. Platz und schaffte sogar die Bezirksliga. Trainer: Manfred Beigl. Unsere C-J wurde in der 3. Kl. erste in der Gruppe 4.

Weibl. B-J wurde 2. in ihrer Gruppe und schaffte die Quali zur Kreisliga.

1986

Die Stockschiützen beteiligen sich an den Meisterschaften Fußball – mit 19:21 Punkten wurde der 7. Platz erreicht und entging dem Abstieg ganz knapp.

Handball – zehn Mannschaften nehmen am Spielbetrieb teil. Karl Martini tritt als Trainer der Herren I zurück Rudi Ecker übernimmt die Mannschaft. Herren I wurden in der Sommerrunde ohne Punktverlust Oberbayerischer Meister. A-Jugend wird Münchner Meister (Trainer, M. Beigl). Die erste Mini-Mannschaft wird vom Jugendleiter M. Beigl ins Leben gerufen.

Hallensaison 1985/86 – Herren I erreicht in der Bezirksliga den 3. Platz. Herren II wurden 4. in der B-Klasse. Damen I belegte in der LL einen guten Mittelplatz. In der B-Kl. wurden Damen II Gruppensieger und stieg in die A-Klasse auf. Weibl. B-J wurde in der Kreisliga 8. und die B-J II wurde 5. in ihrer Gruppe.

Männl. A-J spielte in der Kreisliga und wurde 5. Die C-J wurde in der 2. Kl. Gruppensieger.

Volleyball – belegt den 2. Platz in der A-Klasse und steigt auf in die Kreisliga. Damen I kommen durch eine Umstrukturierung in die Kreisliga.

1987

Fußball – mit 19:17 Punkte wurde der 5. Platz erreicht.

Stockschiützen – Aufstieg in die C-Klasse (Eis) – Aufstieg in die Bezirksliga (Asphalt)



▲ Die Volleyballdamen 1984



▲ Vize-Meister in der Oberliga Süd 1988

Unter Trainer Manfred Beigl spielten v.r.n.l.: Dieter Wittek, Marcel Thöle, Andi Schilcher, Christian Rohrbach, Mark Richter, Sven Schumann, Michael Mauderer, Daniel Daum; kniend: Michael Beigl, Andreas Brachem, Thomas Maier, Christian Frosch, Volker Buttermann.



▲ A-Klassen-Meister 1987/88 und Aufsteiger in die Bezirksliga.

Handball – Herren I (Bezirksliga) belegte einen Platz im Mittelfeld. Herren II wurden 5. in der B-Kl. Die neue Herren III belegte ebenfalls den 5. Platz. Damen I wurden in der LL 3 (Trainer Rudi Ecker). Damen II beendeten die Saison mit dem 7. Platz. Aufstieg der männlichen A-Jugend in die bayerische Oberliga. TSV II wurde 3. in der 3. Kl. Unsere Minis die erstmals am Spielbetrieb teilnahmen errangen den ersten Punkt mit einem Torverhältnis von 20:62. Weibl. A-J wurde 4.

Sommerrunde – mit nur zwei Mannschaften war der TSV an der Sommerrunde beteiligt. TSV II wurde 5. Die männl. B-J belegte einen 5. Platz in der Quali zur Kreisliga.

1988 Fußball – 19:17 Punkten wurde die AH 4. in der Liga Ost. Stockschützen – Aufstieg in die B-Klasse (Eis). Handball – Herren I wurden in der Bezirksliga 3. Herren II verpaßten den Aufstieg in die B-Kl. ganz knapp, ebenso Herren II in der C-Kl. Damen I schloß die Saison in der

Oberliga mit einem 4. Platz ab. Damen II in der A-Kl. belegten den 6. Platz. Die männl. B-J wurden 4. in der 1. Kl. C-J wurden 5. in der 3. Kl. E-J 2. Kl. 1. Platz. A-Jugend wird Vize-Meister der Oberliga Süd (Trainer: M. Beigl). Die Spieler: Andreas Brachem, Michael Beigl, Michael Mauderer, Thomas Meier, Mark Richter, Christian Rohrbach, Andi Schilcher, Dirk Schuhmann, Marcel Thöle, Dieter Wittek. Sommerrunde – nur drei MS nahmen am Spielbetrieb teil. H II, C.-Kl. 6. Platz. D II 9. in der A-Kl. männl. A-J wurde 8. in der Quali zur Bayernliga. D-J 4. in der Quali zur Kreisliga. D II 9. in der A-Kl.

1989 Fußball – die AH belegte den 5. Platz mit 19:17 Punkten. Stockschützen – Aufstieg in die A-Klasse (Eis).

Handball – Herren I schafften den Aufstieg in die Verbandsliga (Trainer: Helmut Glasauer). TSV II 2. Platz B-Kl. D II 8. in der A-Kl. männl. C-J 3. in der 2. Klasse. Weibl. C-J 8. in der 3. Kl. Klaus Sewald wurde zum Abteilungsleiter gewählt. Stefan Hofele wurde sportlicher Leiter.



ERFOLGE UND LEISTUNGEN

Die 90er Jahre

1990 Fußball – Die AH konnte 20:16 Punkten den 4. Platz erreichen. Mit 7:1 wurde gegen Poing/Anzing der höchste Sieg errungen.

Stockschützen – Aufstieg in die Bezirksliga (Eis); Münchner Stadtmeister der Senioren.

Handball – Damen I mußten nach einjähriger Zugehörigkeit aus der Regionalliga absteigen. Damen II kämpften erfolgreich um den Klassenerhalt in der A-Klasse. Herren I wurden im Kampf um die Tabellenspitze abgeschlagener 3. in der Verbandsliga. Die Spieler: Toni Schilcher, Werner Dietl, Thomas Schilcher, Tom Budig, Christian Lang, Nico Horneff, Martin Arntzen, Wolfgang Budig, Christian Hacker, Wiggerl Hoffmann.

Die B-Jugend belegte den 6. Platz in der Kreisliga.

1991 Fußball – Platz 5. wurde mit 19:17 Punkten in Liga Ost erreicht.

Stockschützen – Aufstieg in die Bezirksoberliga (Asphalt)

Handball – die Damenmannschaft wurde 9. in der Oberliga und stiegen ab in die Bezirksliga. Nicht eine der Spielerinnen verblieb beim TSV. Trainer: Arno Baller. A-Jugend spielte erfolgreich in der Qualifikation zur Kreisliga. Erstmals nahm eine E-Jugend an den Verbandsspielen teil und wurden auf Anhieb Gruppensieger in der 2. Klasse. Abteilungsleiter: Dirk Richter. Technischer Leiter: Stefan Hofele.

1992 Heidrun Kaspar führte den Verein mit Alfons Brachem als 2. Vorsitzenden. Herr Reimöller wurde Ehrenvorsitzender. Fußball – Herren I belegten den 3. Platz in der Bezirksliga. AH wurde mit 21:11 Punkten Erster in der Liga und sind in die Stadtoberliga aufgestiegen. Es spielten: Flattinger G., Flattinger H., Schraml, Lutz, Marklsdorfer, Antholzer, Geißlinger, Koch, McLanghlin, Raab K., Raab G., Helbig G., Helbig T., Eckstein, Luprano, Fischböck, Strauß, Bruckdorfer H., Hollnburger, Kestler.

Stockschützen – Aufstieg in die Bezirksoberliga (Eis).

Handball – Herren I schafften den Aufstieg in die Oberliga.

1993 Fußball – AH spielt eine schwache Saison und belegt mit 13:23 Punkte den 7. Platz. Es spielten: Flattinger G., Flattinger H., Schraml, Lutz, Marklsdorfer, Antholzer, Geißlinger, Koch, McLanghlin, Raab K., Raab G., Helbig G., Helbig T., Eckstein, Luprano, Fischböck, Strauß, Bruckdorfer H., Hollnburger, Wiesent, Hofmann, Steinbacher, Schrimpf.

Handball – Herren I erreichten in der Bayernliga den 6. Platz. Leider haben uns Peter Steiner, Florian und Stefan Greifenstein aus beruflichen Gründen verlassen.

1994 Fußball – Herren I belegten mit 14:14 Punkten in der Bezirksoberliga den 9. Platz. Trainer: Franz Riederer. Der Kader: Michael Wunder, Christoph Neumann, Robert Wintersteller, Andreas Rusch, Andreas Dimmelmeier, Horst Frank, Thomas Kupferschmidt, Andreas Pointner, Michael Engelhardt, Thomas Doll, Gerhard Fischböck, Robert Hartmann, Peter Weingärtner, Markus Fritz, Steve Laingh, Markus Beck, Dirk Lohhaus, Gregor Zylla.

Mit 21:15 Punkte belegte die AH den 4. Platz. AH schloss die Saison mit einem 4. Platz ab. Ein 6:1-Sieg gegen den FC Dreistern war der Höhepunkt der Saison.

Handball – Herren I schafften den Aufstieg in die Regionalliga (Trainer: Axel Pohl). In der Saison 1994/95 spielten Roger Scheifele, Sascha Minow, Bernd Sewald, Martin Arntzen, Christian Blumenau, Leonhard Höß, Mark Richter, Thomas Meier, Karl Depuhl, Jörg Wolff, Nico Horneff, Toni Schilcher, Andi Schilcher.

Aufstieg der Herren II in die Bezirksklasse (Trainer: Hardi Höß).

Aufstieg der Herren III in die A-Klasse Aufstieg der Damen in die Bezirksklasse (Trainer: Stefan Hofele) Stockschützen – Aufstieg in die Landesliga (Asphalt)

1995 Fußball – Abstieg in die Bezirksliga Ost.

Stockschützen II – Aufstieg in die Bezirksliga (Eis) – Aufstieg der Stockschützen II in die Bezirksliga (Asphalt),

Handball – Herren I trugen ihr erstes Auswärtsspiel in der Regionalligaspiel in Löbau am äußersten Zipfel der Republik aus. Mit 29:24 wurde Löbau besiegt. Am Ende der Saison belegten die Herren den 9. Platz.

1996 Fußball – 1. Herren spielen in der Bezirksliga Ost.

Herren II spielen der C-Klasse.

Stockschützen III – Aufstieg in B-Kl. (Eis)

Rückengymnastik wird eingeführt.

1997 Fußball (Bezirksliga) – 2 Seniorenmannschaften, 6 Jugendmannschaften.

Handball (Herren I, Regionalliga; Herren II, Bezirksliga; Damen I, Bezirksklasse) – acht Seniorenmannschaften, acht Jugendmannschaften. Abteilungsleitung: Jürgen Thaler.

Volleyballer – fünf Seniorenmannschaften, zwei Jugendmannschaften.

DIE 90er JAHRE



▲ Die TSVler AH 1992

Bild v.l.n.r. stehend: Schraml, Koch, Raab G., Eckstein, Geißlinger, Antholzer, Lutz, Mc Laughlin, Hollnburger; vorne: Helbig G., Marklstorfer, Flattinger G., Luprano, Raab K.; nicht auf dem Bild: Fischböck, Bruckdorfer H., Strauss, Helbig T., Kestler.



▲ Meistermannschaft 1994 und Bezirksoberliga-Aufsteiger

Bild v.l.n.r. stehend: H. Werner, K. Weigt, H. Frank, R. Hartmann, A. Reindl, Ch. Neumann, H. Bruckdorfer, W. Siebert, M. Pröll, P. Kormannshaus; vorne: P. Krist, A. Pointner, M. Englerhard, M. Wunder, G. Fischböck, A. Kammerstetter, T. Kupferschmid, A. Rödl, R. Taupert

24



▲ C-Jugend Handballturnier in Ottobrunn 1991

Bild v.l.n.r. stehend: Sven Schumann, Jörg, Christoph Krautbauer, Jürgen Friedl, Thomas Rottmayr, Korbinian Schneeberger, Martin Zißelsberger, Stefan Hutter, Michael Beigl; sitzend: Jakob Hupfauer, Ludwig Sternecker, Stefan Zimmermann, Oliver Engler, Florian Schubert, Michael Zimmermann

▼ Die TSV Handballer im 2. Jahr Regionalliga 1994

Bild v.l.n.r. hinten: Christian Blumenau, Martin Arntzen, Andi Schilcher, Mark Richter, Bernd Sewald, Toni Schilcher; vorne: Leonhard Höß, Karl Depuhl, Sascha Minov, Roger Scheifele, Holger Biennerth, Robert Hofmann.



▲ Wettkampfturnen 1997

1997 bereits in der zweiten Saison dabei, gehört die Leistungsgruppe der 10 bis 12-jährigen Buben inzwischen wieder zum festen Bestandteil des Wettkampfeschehens im Turngau München. Bild v.l.n.r.: Ralph Gebrande, Dirk Holm, Alex Mutz, Benjamin Busl, Moritz Metzke, Florian Haider.



▲ Eine Mannschaft die Vereinsgeschichte schrieb.

Am Samstag, den 20 Dezember 1997 war es soweit. Mehrere gutaussehende und gutverdienende Herren im besten Alter begaben sich zum letzten Mal in ihrer doch so langen und einzigartigen Handballkarriere auf das Spielfeld. Insgesamt brachte es der an diesem Tag angetretene Spielerkader auf stolze 435 Jahre (ohne die 24 Jahre des Ausleihspielers Stefan) des gemeinsamen Lebenswerkes Handball.

Heiner 7, Hubert 16, Manfred 19, Fritz und Gusti 21, Kamin und Motz 23, Keks und Maddin 33, Schmack (Günze) und Siegi 37, Brazzi, Bulli, Helly und Thali auf je 38 Jahre, Alfons 1 Spiel.



◀ AH – Die Aufsteiger in die Stadtberliga 1992



▲ 1993 Freundschaftsspiel TSV I gegen Äthiopienauswahl (© by Charly D.)



◀ 1992 Erstmals in der Geschichte des TSV übernimmt eine Frau die Vereinsleitung. Stadträtin Heidrun Kaspar wurde Nachfolger des bisherigen Vorstandes Rudolf Kraus.

Unser Bild zeigt die nunmehrige Vorstandschaft mit (v. l.) Manfred Beigl (Pressewart), Manfred Hiltner (Schriftführer), Heike Brachem (Kassierer), Alfons Brachem (2. Vorsitzender), Hilde Härtl (3. Vorsitzende), Heidrun Kaspar (1. Vorsitzende), Friedrich Reimöller (Ehrenvorsitzender).

Stockschützen (Landesliga) – drei Seniorenmannschaften.
Turnen – 550 Mitglieder, ist damit die größte Abteilung im Verein.

1998 Fußball – Herren I durch Umstruktuiierung in die Kreisliga aufgestiegen.

Handball – Herren I belegen den 10. Regionalliga-Platz in der Saison 97/98. Herren II werden Fünfter in der Bezirksliga. Damen I belegen den 2. Platz in der Bezirksliga.

1999 Handball – Herren I liegen derzeit im fünften Regionalligajahr auf dem 11. Platz. Herren II (Bezirksliga) in der noch laufenden Runden auf den 4. Platz. Damen I in der Bezirksklasse auf den 4. Platz.

Heute hat der TSV Trudering fünf Abteilungen, alle harmonieren gut miteinander. Wir sind ein Breitensportverein und haben momentan 1350 Mitglieder davon sind zirka 780 Jugendliche.

ERFOLGE UND LEISTUNGEN

Die 2000er Jahre

2000 Der TSV Trudering hat 5 Abteilungen mit ca. 1300 Mitgliedern.
Fußball – 4 Senioren- und 11 Jugendmannschaften (170 Kinder).
Handball – Damen I Abstieg aus der Bezirksoberliga;
 Herren I – nach 6jähriger Regionalizugehörigkeit Zwangsabstieg in die Oberliga. Herren II – 5. Platz in der Bezirksoberliga.



▲ Teilnahme der Fahnenabordnung am Volkstrauertag im Jahre 2000 am Kriegerdenkmal in Kirchtrudering.

vlnr: Stadtpfarrer Herbert Kellermann, Rudi Sickinger / Abt. Turnen, Willi Brunnacker / Abt. Turnen, Alfons Brachem / 2. Vorstand, Ludwig Hagl / 3. Vorstand (mit Ausnahme des Pfarrers zwischenzeitlich leider alle verstorben)

2001 Handball – Herren I belegen den 6. Platz in der Oberliga. 69er wurden in der AH-Runde Oberbayerischer Meister, die Spieler: Karl Depuhl, Thomas Meier, Andreas Brachem, Sven Schumann, Peter Flickinger, Stefan Hofele, Jörg Wolff, Wolfgang Beigl.

Stockschützen steigen in die Landesliga auf. Die Spieler: Alois Schlechtleitner, Sepp Gmeinwieser, Helmut Greindl, Karl Essberger, Friedl Puberl, Pius Deisenrieder.

2002 Handball – Herren I belegen den 5. Platz in Oberliga.

2003 Handball – Herren I belegen den 4. Platz in der Oberliga.

2004 Handball – Herren I erspielen den 7. Platz in Oberliga. Herren II steigen in die Bezirksliga ab.

2005 Handball – Herren I belegen den 8. Platz in der Oberliga. Herren II steigen in die Bezirksoberliga auf.

2006 Handball – Herren I belegen den 5. Platz in der Oberliga. Herren II belegen den 8. Platz in der Bezirksoberliga. Damen I steigen in die Bezirksliga auf.

2007 Handball – Herren I belegen den 4. Platz in der Oberliga. Wiggerl Hofmann langjähriger Trainer verläßt den TSV in Richtung Fürstenfeldbruck.

Jürgen Thaler wird zum Abteilungsleiter gewählt. Stefan Hofele stellt sich als techn. Leiter für weitere 2 Jahre zur Verfügung.

2008 Handball – Herren I Abstieg aus der Oberliga in die Landesliga (12. Platz).

2009 Handball – Herren I belegen den 8. Platz in der Landesliga (Trainer Uwe Conrad und Andi Schilcher). Herren II steigen aus der Bezirksoberliga in die Bezirksliga ab. Damen I steigen in die Bezirksklasse ab. Die männliche A-Jugend belegt in der Bayernliga den 5. Platz (Trainer: Guido Goldbeck und Rudolf Lex.

Alexander Kaiser (Abteilungsleiter), Stefan Hofele (techn. Leiter), Thomas Schmittroth (Jugendleiter) wurden jeweils für diese Ämter gewählt.

KidsClub – wurde von Peter Kisters gegründet. Die Idee einer „Allround-Sportgruppe“ für Kinder der Altersgruppe von 4-12 Jahre. Am Anfang waren es 15 Kinder.

2010 Handball – Herren I belegen den 4. Platz in der Landesliga (Trainer Uwe Conrad).

Herren II erreichen den 3. Platz in der Bezirksliga (Trainer Anton Kachel) – Damen I mit Trainer Christian Schnaiter erreichten den 2. Platz in der Bezirksklasse I.

KidsClub – Zunächst war die Gruppe an die Fußballabteilung angehängt und Mitte 2010 integrierte sich der KidsClub als eigene Sparte im TSV Trudering.

Der dort angebotene Grundlagensport lässt die Talente der Kinder frühzeitig erkennen und fördern. Somit kann die Spezialisierung auf eine bestimmte Sportart nach Beendigung der letzten Altersgruppe, bestenfalls innerhalb des TSV, erfolgen.

2011 Handball – für die Saison 2010/11 wurden 4 Herren-, 2 Damen- und 6 Jugendmannschaften gemeldet.

1. Herren belegen hinter TSV Simbach den 2. Platz in der LL und spielen um den Aufstieg in Oberliga gegen HSC Coburg 2000 II, leider wurde der Aufstieg verpaßt.



▲ Die TGM-Gruppe

Von unten einmal rundherum: Banani, Klaus, Serdi, Ralph, Franz, Peter, My-Chi, Brigitte, Karin, Petra, Dodo.



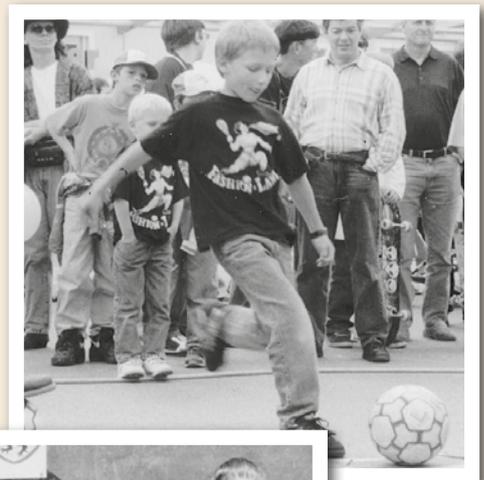
▲ TSV Stockschiützen

Stehend v.l.: R. Bruckdorfer, K. Essberger, P. Küchenmeister, H. Kagerer, H. F. Puberl, A. Ibel, A. Luberstetter, H. Orthum; sitzend: L. Niederhofer, J. Gmeinwieser, X. Seibuchner, F. Lechner, M. Kroneck, H. Greindl, P. Deisenrieder, G. Kroneck.



▲ Fußball – E 3 im Jahr 2000

1. Reihe v.l.n.r.: M. Caravia, K. Silvera, T. Marklstorfer, G. Empirica, M. Felgenhauer;
2. Reihe: B. Stahl, S. Awischus, F. Irber, M. Keil, A. Felgenhauer



Abteilung ▶
Hand- und Fußball
beim gemeinsamen
Info-Torwand-Stand,
anlässlich des
Truderinger
Straßenfestes in der
Truderinger Straße
im Sommer 1999



▲ Die Handballer D-Jugend



▲ Mutter-Kind Turnen

Eine persönliche ruhige Atmosphäre bietet die MuKi-Turnstunde in der Halle zum Lehrer-Götz-Weg.

ERFOLGE UND LEISTUNGEN

Die 2000er Jahre

Das Heimspiel wurde mit 23:22 gewonnen, aber in Coburg wurde mit 11 Toren Differenz verloren (28:17).

Herren II belegen den 3. Platz in der Bezirksliga.

Damen I werden in der Bezirksklasse Gruppensieger und steigen in die Bezirksliga auf.

Herren III wird in der Bezirksklasse Erster kann aber nicht aufsteigen, Hintergrundgrund Herren II.

Die männliche A-Jugend errang in der BOL den 5. Platz.

Fußball – Herren I spielen in Kreisklasse 1, die Herren II spielen in der C-Klasse.

Gerhard Traub wurde nach 30jähriger Tätigkeit als Schiedsrichter-Obmann verabschiedet.

Leichtathletik – Erste Gedankengänge und Vorgespräche mit interessierten Eltern, Trainer und dem Vereinsvorstand bezüglich einer möglichen neuen Abteilung Leichtathletik im TSV Trudering.

Handball 2011/12 – Herren I spielen in der LL und belegen mit 30:22 Punkten den 5. Platz in ihrer Klasse. Herren II belegen in der Bezirksklasse den 7. Tabellenplatz. Bei Damen I war es nach dem Aufstieg besonders schwer die Klasse zu halten sie schafften es leider nicht. Damen II belegten in Bezirksklasse den 8. Platz.

Uwe Conrad legt seine Trainertätigkeit ab.

Es spielten: Hacker (TW), Haase (TW), Kadric, Wenninger, Bayer, T. Beckmann, Sebastian Meinzer, M. Beckmann, Krüger, Pößl, Hawranek, Filbry, Korbinian Lex, Stefan Augustin, Florian Nortz.

Männliche C-Jugend spielte eine tolle Saison belegte in der Bezirksoberliga den 2. Platz.

Basketball – Wieder Gründung der Basketballabteilung.

Leichtathletik – Gründung einer Leichtathletikabteilung.

2012 Handball – Norbert Odenwald wird neuer Abteilungsleiter mit Fadil Kqiku kommt ein neuer Trainer für die Herren I. Florian Nortz hat den Verein in Richtung Ismaning verlassen.

KidsClub – Der KidsClub bietet Schwimmkurse für Anfänger und Fortgeschrittene an unter der Leitung von Peter Kisters.

Leichtathletik – Gründung der Abteilung mit 10 Gründungsmitgliedern und 1 Trainer im Februar. Erster Abteilungsleiter und Leitender Trainer Jens Zaretzke Erweiterung des Trainer-Teams (um 1 Nachwuchstrainer) von 1 auf 2 Personen



▲ 2012 KidsClub Biathlon mit Nicky Heine und Peter Kisters

Aufteilung der Trainingsgruppen nach Altersklassen und Aufnahme von Kindern Jahrgänge 2003 und jünger.

Erster Wettkampf am 10.03.2012 mit 9 Athleten.

Erste eigene Leichtathletik-Trikots werden entworfen und bestellt.

Rascher Zuwachs an Mitgliedern und Erreichen der 50 Mitglieder Marke.

2013 Handball – Herren I belegen den 2. Platz in der LL. Qualifikationsspiel zur Bayernliga gegen TSV Winkelhaid 29:25 im ersten Spiel besiegt. Im Rückspiel in Winkelhaid wurde mit 28:24 verloren. In der Verlängerung hatte die Truderinger nach dem Gerangel um eine Verlängerung oder nicht das Nachsehen. Es wurde mit 36:28 verloren. Korbinian Lex verlässt den TSV und spielt in Zukunft beim TuS FFB. 2. Herren mit den altgedienten aus der Regionalliga vor 14 Jahren belegen den 6. Platz in der Bezirksliga. Herren III auf den 10 Platz in der BZK.

Damen I 9. Platz und Damen II 8. Platz jeweils in der BZK. Bei Jugend wurde die männl. B-Jugend 2. in der ÜBOL und spielen eine Qualifikationsrunde zur Bayernliga.

Die männl. D-Jugend wurde 2. in der Bezirksklasse.

Insgesamt nahmen 4 Jugendmannschaften und 5 Erwachsenen MS am Spielbetrieb teil.

Fechten – gegründet im September 2013. Trainer: Diplom-Fechtmeister Gabor Kuti. Leitung: Stefani Eisenmann.

KidsClub – wurde zum vollen Erfolg. Aktuell sind im KidsClub 250 Mitglieder.



▲ 2014 Die 2. Herren ist nach Ihrem Aufstieg in die B-Klasse im Jahre 2013 direkt in die A-Klasse aufgestiegen. Aufstieg wurde im letzten Spiel beim Tabellenführer klargesichert.



▲ Handball 1. Herrenmannschaft Landesliga Süd Saison 2013/2014



▲ 2013 Fechten in Trudering

Leichtathletik – Weiterhin rasches Wachstum an Mitgliedern und Erreichen der 70 Mitglieder Marke.

Erster aktiver Leichtathlet beim TSV Trudering Thomas Hirschmann und erster Titel bei den Südbayerischen Hallen MS (60 m Hürden).

Erweiterung des Trainer Teams (um 2 Nachwuchstrainer) von 2 auf 4 Personen.

Erste Teilnahme „Lauf10“ Aktion des Bayerischen Rundfunks mit über 30 Teilnehmern.

Erste Auswahlnominierung eines TSV-Athleten (Stadtauswahl) Giulio Pagliarini über 75 m und 4 x 75 m Staffel.

Basketball – Leitung: Ibrahim Saleh.

Handball – Leitung: Norbert Odenwald.

KidsClub – Leitung: Peter Kisters.

Gymnastik – Leitung: Peter Kisters.

Turnen – Leitung: Angela Hinz.

Stockschützen – Leitung: Alois Schlechtleitner.

Volleyball – Leitung: Maximilian Engl.

- 2014** Handball – Herren I belegen mit 33:19 Punkten den 3. Platz in der LL, Aufsteiger HSG Kirchheim. Sebastian Meinzer folgt Korbinian Lex zum TuS FFB. Herren II konnten die Bezirksliga halten, trotz im Vorletzten Platz in der Klasse. In der Bezirksklasse ist der TSV mit 2 Männermannschaften vertreten. Herren III schließen die Saison als Gruppensieger 29:7 Pkt. ab. Herren IV belegen den 7. Platz. Herr IV belegt mit 4:32 Pkt. den 10. Platz. Damen I erringen einen achtbaren 5. Platz in der BZK. Damen II wird in ihrer Gruppe 7. Die B-Jugend männl. errang in der LL einen achtbaren 5. Platz mit 14:18 Pkt. Die gesamte MS spielt in der kommenden Saison als A-Jugend. Im Jugendbereich nahmen insgesamt 5 MS teil. Die neue A-Jugend spielte in der Qualifikation zur Bayernliga und belegten den 4. Platz (Trainer: Guido Goldbeck). Das Ziel LL wurde damit erreicht. Nobert Odenwald (AL), Stefan Hofele (TL), Guido Goldbeck (JL) und Michael Beigl (Marketing) wurden bei den Neuwahlen der Abteilungsleitung in ihren Ressort gewählt. Fechten – Marie Schwarz wurde im Damenflorett achte bei den bayerischen Meisterschaften in der B-Jugend.



▲ 2014 Mittlerweile 80 Kinder im Leichtathletik Trainingsbetrieb

Bei den Oberbayerischen wurde Julius Eisenmann Sieger bei der A-Jugend. Jimena Troncoso, A-Jugend, Damenflorett, Platz 3. Inigo Troncoso, Schüler, Herrenflorett, Platz 2. Fußball – Die 2. Herren ist nach Ihrem Aufstieg in die B-Klasse im Jahre 2013 direkt in die A-Klasse aufgestiegen. Aufstieg wurde im letzten Spiel beim Tabellenführer klargezittert.

Leichtathletik – Erreichen der 100 Mitglieder Marke.

Aufteilung der Gruppen auf 4 Trainer.

Erste formelle Mitgliederversammlung und Wahl eines Abteilungsleiters (Carsten Wollensah) und eines Stellvertreters (Jens Zaretzke).

Spitzenplatz deutsche Bestenliste im Nachwuchsbereich durch Sia Pietsch. Zahlreiche Bestenlisten-Platzierungen im Nachwuchsbereich W und M.

2 Teilnehmer bei der Bayerischen Jugendmeisterschaften (Anna Lehmann und Andreas Baumgartner).

Erste nationale (DM Senioren 3. Platz im Weitsprung M35) und internationale (EM Senioren 2. Platz Speerwurf M35).

Medaille durch Carsten Wollensah.

Nominierung für Stadtauswahl männliche M13 Kilian Neumann (Hoch, Kugel und 4 x 75 m).

Erneute Teilnahme „Lauf10“ – Aktion des Bayerischen Rundfunks mit über 40 Teilnehmern.

2015 Fußball – mit 21 Mannschaften nimmt die Abteilung am Spielbetrieb 2014/15 teil, davon 2 Erwachsenenmannschaften.

Handball – zum Start in die neue Saison wurden 4 Herren- und 2 Damen-Mannschaften gemeldet. Leider musste Damen II zurückgezogen werden. Die Jugend startete mit 3 männlichen und 1 weiblichen Mannschaft. Ebenso wurde eine E-Jugend und Minis gemeldet.

◀ 2015 Die Turnabteilung besteht nun seit 90 Jahren



▲ Die Dritte in der Saison 2013/2014

▼ Trudering, 22. März 2015. Auf großer Bühne präsentierte der Turn- und Sportverein Trudering seine neun Abteilungen beim Aktionstag „Mitmachen in Trudering“ anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Truderinger Kulturzentrums. Der KidsClub für die jüngsten Sportler begeisterte die Besucher ebenso wie die Präsentation der Fechter, Leichtathleten, der Ballsportler (Volleyball, Handball, Fußball, Basketball) und der Gymnasten und Stockschützen.



Die Küche ist das Herz der Wohnung

Das gute Fachgeschäft, die beste Wahl beim Einkauf!

Die neuen Küchen sind funktionell, zeitlos in der Form und wie geschaffen für ein gastliches Haus. Eine neue Küche lohnt sich auf alle Fälle. Wir bieten für jeden Grundriss und jeden Raum eine Lösung an.

Ihr freundlicher Familienbetrieb, seit 34 Jahren im Münchner Osten!

> 1A-Fachhändler 2006 / 2008 / 2010 und 2012 <

KÜMO Küchenstudio

Wamlerstr.5 in Trudering Moosfeld Tel.6881392 www.kuomo.com



FSJ beim TSV — sei dabei bei „Deinem“ Verein

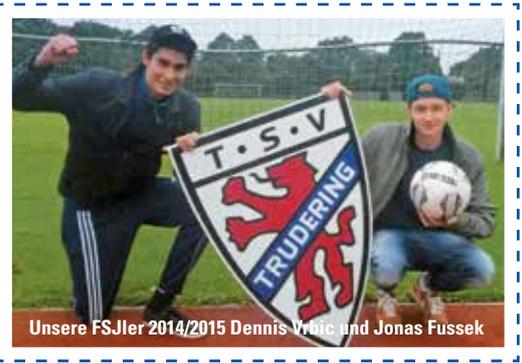
Seit 2005 bietet der TSV Trudering eine FSJ-Stelle in der Geschäftsstelle an. Aktuell sind mit Dennis Vrbic und Jonas Fussek zwei Nachwuchskräfte beim Verein auf Basis des „Freiwilligen Sozialen Jahres“ beschäftigt. Eine tolle Sache für beide Seiten, wie Dennis Vrbic bestätigt.

„Ich habe mich zu dem freiwilligen sozialen Jahr beim TSV entschieden, da ich noch nicht wusste, was ich studieren möchte“, sagt Dennis Vrbic, der selbst aktives Mitglied in der Fußballabteilung ist. „Zudem wollte ich in Erfahrung bringen, ob mir der Umgang mit Kindern in meinem späteren Berufsleben Spaß macht.“

lich im Vordergrund des freiwilligen sozialen Jahres steht dabei die enge Zusammenarbeit mit dem Verein.

„Man bekommt einen Einblick in das vielfältige Sportangebot beim TSV Trudering, wie zum Beispiel Leichtathletik, Fußball oder auch Schwimmen“, erklärt Vrbic. „Damit sammelt man auf der einen Seite sehr viel Erfahrung über die Sportart an sich, aber man lernt auch kennen, wie jeder Trainer anders mit seiner Trainingsgruppe umgeht. Dies hilft mir persönlich sehr gut, denn so lerne ich, wie man mit den verschiedensten Problemsituationen umgehen kann.“

Außerdem spielt der Kontakt mit Kindern eine sehr große Rolle beim freiwilligen sozialen Jahr. Voraussetzung für eine Arbeit mit Kindern im Verein ist der Erwerb eines Übungsleiterscheins, den man zu Beginn des FSJ durch den Besuch von Seminaren erhält. „Am Interessantesten ist es, die Entwicklung der Kinder zu fördern“, betont Vrbic. „Tag für Tag erkennt man Verbesserungen bei den motorischen Fähigkeiten der Kinder.“ Aber nicht nur die Praxis steht im Mittelpunkt, auch der Büroalltag kommt beim FSJ nicht zu kurz. „Man ist auch in die Verwaltung des Vereins integriert“, sagt Vrbic. „So muss ich öfters auch im Büro arbeiten. Das ist zwar deutlich monotoner als die Arbeit auf dem Sportplatz, aber auch ein ganz guter Ausgleich zum doch manchmal etwas anstrengendem Umgang mit den Kindern.“ Insgesamt zieht Vrbic ein durchwegs positives Fazit. „Ich kann das freiwillige Jahr beim TSV Trudering nur empfehlen, da die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten im Verein sehr freundlich, offen und verständnisvoll ist. Das freiwillige soziale Jahr beim TSV macht sehr viel Spaß.“



Unsere FSJler 2014/2015 Dennis Vrbic und Jonas Fussek



**autohaus
FEICHT**
GmbH

...guter Service ist bei uns
serienmäßig



NUTZFAHRZEUGE

Unsere Leistungen:

- Notdienst rund um die Uhr
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Autovermietung
- Reparatur
- Unfallinstandsetzung mit Lackiererei
- Hol- und Bringservice
- und vieles mehr...



Autohaus Feicht GmbH

Münchner Straße 39 · 85540 Haar/München
Telefon: (089) 45 30 37-0 · www.feicht.de

FSJler gesucht

Auch für die kommende Saison sucht der TSV Trudering nach interessierten Nachwuchskräften, die sich im Rahmen des freiwilligen sozialen Jahres beim TSV engagieren möchten. Kontaktperson im Verein ist der Sportkoordinator Peter Kisters (Tel. 0157/72 90 59 63). Allgemeine Informationen über das FSJ-Angebot gibt es auch auf der Homepage der Bayerischen Sportjugend (www.bsj.org). **Also:** Sei dabei und werde ein Teil des TSV Trudering! Mach dein freiwilliges soziales Jahr bei uns!



Unsere Basketballer — von Anfang an die Jugendarbeit vorangetrieben

Die Abteilung Basketball des TSV Trudering ist noch eine sehr junge Abteilung. Gegründet wurde die Abteilung Ende des Jahres 2011 und spielte seine erste Saison 2012/2013. In der ersten Saison hatte die Abteilung eine Herrenmannschaft zum Spielbetrieb gemeldet. Parallel hierzu haben wir von Anfang an die Jugendarbeit vorangetrieben. Unsere Herrenmannschaft schaffte gleich im ersten Jahr den Durchmarsch und stieg ungeschlagen in die Kreisliga auf. In unserer zweiten Saison waren wir dann bereits mit zwei Herrenmannschaften im Spielbetrieb. Die zweite Saison hat sich die erste Herrenmannschaft sofort gut in der Kreisliga etabliert. Wir haben es nun geschafft, zwei weitere Trainer aus unserem Jugendbereich für die noch jüngere Jugend zu gewinnen und können somit wieder neue Mitglieder im Alter von 11-13 Jahren aufnehmen. Wir suchen weiterhin einen Trainer im Herrenbereich, um auch diesen langfristig ausbauen zu können.

Wir freuen uns jederzeit über Zuwachs in allen Altersklassen egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene – Neue Gesichter sind immer willkommen. Um den Ansturm auch weiterhin bewältigen zu können, sind wir auf der Suche nach Helfern im Herren- und Jugendbereich. Darüber hinaus suchen wir Schiedsrichter oder



solche, die sich ausbilden lassen möchten, zur Verstärkung. Für Fragen, Anregungen, Kontaktdaten und Trainingszeiten könnt Ihr uns jederzeit über unsere Vereinshomepage (Abteilung Basketball) kontaktieren. Wir freuen uns auf Euch!



Rudolf Lippl
Erdbau-Vermittlungs-GmbH

Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

- Minibagger und Kompaktgeräte mit Fahrer
- Baumaschinen und LKW mit Fahrer
- Kies- und Humuslieferungen
- Abbrucharbeiten
- Erdarbeiten
- Transporte

Wir sind im gesamten Großraum München
und auch im Umland für Sie da

Telefon: 0 89/89 42 57-0
Telefax: 0 89/89 42 57-30
D-Netz: 0171/2 30 41 04
E-mail: rlipplgmbh@t-online.de

Westendstraße 8
82110 Germering



Ralf Oberste-Sirrenberg

Immobilienvermittlung GmbH

- Vermittlung und Verwertung von Wohn- und Gewerbe-Immobilien
- Wir suchen laufend Wohnungen und Häuser für vorgemerkte Interessenten



EISVOGELWEG 34 · 81827 MÜNCHEN
TELEFON (0 89) 4 30 28 22



Fechten in Trudering

Erst seit September 2013

Die Fechtabteilung gibt es erst seit September 2013 im TSV Trudering. Dennoch konnten unsere Fechter in der kurzen Zeit beachtliche Erfolge für den Verein erzielen:

Bei den Bayerischen Meisterschaften am 30.03.2014 belegte Marie Schwarz in der B-Jugend, Damenflorett, Platz 8.

In sogenannten Qualifikationsturnieren, in denen die Fechter aus ganz Bayern um die Startplätze für die Deutschen Meisterschaften kämpfen, belegte Marie Schwarz im Mai 2014 einen hervorragenden 2. Platz in Füssen. Moritz Schwarz belegte bei den Schülern im Herrenflorett den 4. Platz.

Im Schüler- und Jugendturnier in Neuaubing am 22.03.2014 starteten insgesamt vier Fechter des TSV Trudering und belegten in der B-Jugend und bei den Schülern die Plätze 2, 3, 5 und 6.

Zum Abschluss der Fechtsaison am 19.07.2014 fanden in Weilheim die Oberbayerischen Meisterschaften statt mit einem sehr erfolgreichen Abschneiden der Truderinger Fechter:



- ▶ Julius Eisenmann, A-Jugend, Herrenflorett, Platz 1
- ▶ Jimena Troncoso, A-Jugend, Damenflorett, Platz 3
- ▶ Inigo Troncoso, Schüler, Herrenflorett, Platz 2

In unserem Weihnachtsturnier am 28.11.2014 konnten auch unsere neuen Fechter das erste Mal ein bisschen Turnierluft schnuppern. Aufregung, viel Spaß und genau die richtige Vorbereitung für den großen Auftritt im bayerischen Turnierzirkus.

Meisterbetrieb
für Geschäfts- und Privatkunden

**Telekommunikation
Sommeregger**



Wir liefern nach Ihren Wünschen:

- Telekommunikationssysteme
- Fax- und Multifunktionsgeräte
- Netzwerktechnik

...wir kümmern uns um Sie:

- schnell • zuverlässig • persönlich

„Für Ihre gute Verbindung...
in München und Umgebung.“

**Spezialist für Telefonanlagen,
Festnetz und Mobilfunk im
Geschäfts- und Privatkundenbereich**

Raiffeisenstraße 10 · 85622 Feldkirchen
Tel.: +49 (0)89 20 20 86 85 0 · Fax: +49 (0)89 20 20 86 85 9
www.tksom.de · E-Mail: info@tksom.de



Vorrundenbericht B1

Wir erinnern uns gerne an die Saison der C1 2012/2013!

Souverän und unangefochten stiegen wir nach vielen, vielen Jahren als erste Jugendmannschaft des TSV Trudering wieder in die Kreisliga auf!

Rein theoretisch hätten wir dieses Team auch in dieser Saison, zwei Jahre später, als B1 zur Verfügung gehabt und hätten damit sicher wieder ein gewichtiges Wort um den erneuten Aufstieg in die Kreisliga mitsprechen können!

Soviel zur Theorie, nun zur Praxis!

Seit der Aufstiegssaison vor zwei Jahren haben uns einige Spieler aus der Aufstiegsmannschaft verlassen, meist um höherklassig spielen zu können! So stolz wir auf die erfolgreiche Ausbildung unserer Spieler sind, so wehmütig nehmen wir zur Kenntnis, dass unser eigener Erfolg darunter leidet!

Wir starteten dennoch euphorisch in die neue Saison und lagen nach drei Siegen in den ersten drei Spielen zu Saisonbeginn auf einem hervorragenden zweiten Tabellenplatz! Unser viertes

Spiel verloren wir leider völlig unnötig gegen den FC Stern! Seit diesem Zeitpunkt lief nicht mehr viel! In den folgenden Spielen konnten wir lediglich gegen Arcadia Messestadt und Türk Gücü gewinnen und kassierten gegen Taufkirchen, Waldtrudering und Oberpfarrmarnen teils heftige Niederlagen!

Zusammenfassend kann man sagen, dass die Vorrunde nicht wie gewünscht lief, dies lag, unabhängig von den personellen Abgängen, an verletzungsbedingten Ausfällen und daran, dass einige Leistungsträger nicht konstant genug an ihrer Leistung anknüpfen konnten! Das Positivste an der Vorrunde war, dass sich die Spieler, die wir aus der zweiten Mannschaft zu uns holten bzw. die neu zu uns kamen, gut integriert haben!

Wir sind also dabei, eine neue Mannschaft aufzubauen und starten „maximal motiviert“ (ich hoffe es ist kein schlechtes Omen, dass dieser Spruch vom Trainer des derzeit Tabellenletzten der Bundesliga stammt) in die Rückrunde und gehen fest davon aus, dass zumindest wir den Abstiegskampf vermeiden können!



Unsere 1. und 2. Herrenmannschaft

Werner



Qualität im grünen Bereich

- GaLa-Bau
- Landschaftspflege
- Biomasse
- Baumschule

- Strassenreinigung
- Winterdienst
- Entsorgung
- Transportdienste

Werner



Sicher und sauber durch's Jahr

Service aus Tradition
089 / 45 10 88 10

Besuchen Sie uns im Internet
www.werner-muc.de



Samir Saadeldeen
 Unterhachinger Str. 13
 81737 München
 Tel. 089/666 825 65
 Fax 089/666 825 66
 www.fussballshop-samir.de

**Offizieller Ausrüster
 des TSV Trudering**

Mitglieder des Vereins
 erhalten bei uns attraktive
 Rabatte!

WEICHMANN

GMBH
GETRÄNKE-HEIMDIENST UND PARTY-SERVICE
seit 1932

- Direktimport von italienischen Weinen
- Weinproben nach Absprache
- Kühlanhänger - Schankwagenverleih
- Verleih von Zapfanlagen und Bierbank-Garnituren



Günter Weichmann
 Kirchtruderinger Straße 6
 81829 München
 Tel. 089/420 28 25
 Fax 089/42 01 95 02



GETRÄNKEMARKT

Internationaler Fan-Shop am Platzl

Sabine Bretting und Ihr Team freut sich auf Sie!

- Wies'n Artikel
- Bayerische Souvenirs
- T-Shirts aus München
- Champions League & Bundesliga Artikel
- Deutschland & Weltmeister Artikel
- Individuelle Beflockung auf alle T-Shirts



Ihre persönliche
 Beflockung auf
 Ihr eigenes Trikot



Telefon 089 24 24 38 69
 Orlandostrasse 4 | am Platzl
 info@fan-shop-munich.de



„Vorbereitungsphase abgeschlossen — jetzt wird's ernst!“

Bericht über Vorbereitungsspiel TSV Trudering I + TSV Trudering II

Eine geschlossene Schneedecke verhinderte eine frühe Startvorbereitung beider Mannschaften für den Rückrundenstart am 22.02.2015. Da das Sportamt der Stadt München einer Schneeräumung auf dem Kunstrasen der BSA verbietet, waren wir gezwungen auswärtige Gegner zu suchen! Der erste Gegner war die Sportvereinigung Baldham-Vaterstetten, die uns freundlich einlud. Mit der ersten Mannschaft haben wir das Spiel ohne vorheriger Trainingseinheit gegen Baldham II bestritten. Wir haben das Spiel mit 1:0 verloren. Für die zweite Begegnung beider Mannschaften war uns Haar zugesagt. Auch hier lief es nicht viel besser.

TSV Haar I : TSV Trudering I (2:1)

TSV Haar II : TSV Trudering II (1:4)

Das Wetter wurde immer besser. So konnten wir auf unserer Anlage voll trainieren und uns auf das Freundschaftsspiel gegen den Kreisligisten TSV Waldtrudering auf deren Anlage vorbereiten. Es war ein sehr schönes Spiel, taktisch und voller Höhepunkte, das wir mit einem Last-Minute-Freistosstor von Maxe Risch 4:3 gewannen. Ein wahres Schützenfest veranstalteten beide Mannschaften am Sonntag, den 08.03., auf unserem endlich schnee-

freien Kunstrasen gegen den FC Kroatien und S.V. Zorneding II. Es fielen insgesamt 17 Tore.

TSV Trudering I : FC Kroatien (6:2)

TSV Trudering II : S.V. Zorneding II (7:2)

Besonders diese Begegnung war uns wichtig, weil der Neuzugang Babic Smilian (ehemals Travnik Bosnien) unter Beobachtung stand und prompt 3 Tore schoss. Ein nächtlicher Ausflug zum SV Pliening mit der Ersten wurde mit einem verdienten 1:4 Sieg belohnt.

Das letzte Freundschaftsspiel von der Ersten fand beim SV Herakles, einem Kreisligisten, statt. Ein Unentschieden (1:1) gegen eine sehr starke und aggressive Mannschaft war mehr wie schmeichelhaft. Man kann sagen, dass wir gerüstet ans Werk gingen. Ob sich der Aufwand gelohnt hat, haben wir am Sonntag, 22.03., gegen unseren Lokalrivalen FC Dreistern festgestellt. Das Spiel endete mit einer 1:2-Niederlage.

Unser Ziel für diese Saison ist einen vorderen Tabellenplatz zu festigen.

Vincenz Sardelli

AUTOHAUS
München

Die Auto Eder Gruppe ist seit langer Zeit Unterstützer des regionalen Sports. Ein Teil der erfolgreichen Auto Eder Gruppe ist seit August 2014 das Autohaus München mit der starken Marke Volvo.

Wir freuen uns, dass das Autohaus München, unseren Mitgliedern ab sofort **Sonderkonditionen in den Bereichen Wartung/Service und Räderwechsel gewährt.**

Sie erreichen das Autohaus München per Telefon unter 089/444 53 78-0 oder per E-Mail unter info@autohaus-muenchen.de

mit TSV Sonderkonditionen

Autohaus München
Zweigniederlassung der scanAutomobile GmbH

Kreillerstraße 217-219
81825 München

Telefon: 089/444 53 78-0
Telefax: 089/444 53 78-99

E-Mail: info@autohaus-muenchen.de
Internet: www.autohaus-muenchen.de



Geplantes Trainingslager in den Herbstferien 2015 in der Türkei

Es ist von uns geplant, ein Trainingslager in den Herbstferien 2015 in der Türkei abzuhalten. Es wäre pro Tag eine Trainingseinheit mit 90 Minuten abzuhalten. Der Rest des Tages wäre zur freien Verfügung für die Familie oder mit der Mannschaft. Es ist Grundvoraussetzung, dass kein Spieler ohne elterliche Begleitung dabei sein kann.

Wir haben geplant für die F-Jugend bis zur B-Jugend.

Falls jemand mitfliegen möchte, dessen Kind nicht in diesen Jugendmannschaften dabei ist, werden wir eine Lösung finden. Auch für Geschwisterkinder. Wir übernehmen keine Verantwortung, für Kinder, die ohne Eltern mitfliegen wollen, weil wir auch unsere Familien dabei haben und auch ein bisschen Urlaub haben wollen. Ich versuche natürlich zu berücksichtigen, dass wir in Stadtnähe sind, dass man auch mal zum Shoppen gehen kann oder andere Aktivitäten machen kann.

Im Paket wäre mit dabei:

- ▶ Verpflegung all inclusive
- ▶ Transfer zum Fußballplatz
- ▶ Getränke beim Training
- ▶ Wäschereinigung für Trainingsbekleidung
- ▶ 1 Freundschaftsspiel
- ▶ Nutzung für Wellness und Fitnessbereich
- ▶ Hallenbad im Hotel
- ▶ alle anderen kostenlosen Möglichkeiten des Hotel

Zum jetzigen Zeitpunkt beträgt der Preis pro Person ca. 380,- €. Leider waren die Angebote, die ich bis jetzt erhalten habe, preislich noch zu hoch. Ich bleibe aber weiter am Ball und suche weitere Angebote. Falls ein interessantes Angebot vorliegt, werde ich die zuständigen Trainer sofort informieren.

Euer Ansprechpartner **Wolfgang Garhammer**



Unsere D-Jugend.



„Ab der 60. Minute wird Fußball erst richtig schön. Aber da bin ich immer schon in der Dusche.“

Andreas Herzog

Abbruch Wittes

YES
we
can

Abbruch
Erd-, Kanal- &

YES
we
can

Rodungsarbeiten, Asbestabbau,
Transporte, Garten- & Landschaftsbau

Abbruch Wittes, Karl-Preis-Platz 11, 81671 München
Tel.: +49(89) 41229930 Handy: +49 (0) 152/29944035
Fax: +49(89) 41156305 Handy: +49 (0) 152/29943393
Mail: abbruch-wittes@gmx.de Web: www.abbruch-wittes.de



schaller

STEUERBERATER | RECHTSANWALT

Nichts ist überzeugender als Erfolg!

Schaller + Partner
Friedenspromenade 19
81827 München

Telefon +49/89/43 98 49 0
Fax +49/89/43 98 49 99

www.schaller-partnerschaft.de



Einladung zum Sommerturnier (Vorbereitungsturnier) des TSV Trudering

Liebe Sportkolleginnen und Sportkollegen,

am Samstag und Sonntag, den 11. und 12.07.2015, veranstaltet der TSV Trudering sein alljähriges Sommerturnier. Hiermit laden wir ganz herzlich Euren Verein in jeder der unten angegebenen Altersklassen ein. Wir würden uns freuen, Euch mit möglichst vielen Mannschaften begrüßen zu dürfen.

Die Startgebühr beträgt 20,- € pro Mannschaft, die nach Anmeldung und Teilnahmebestätigung im Voraus überwiesen werden muss.

Da wir weit mehr Einladungen an die Vereine versenden, als wir Startplätze zur Verfügung haben, entscheidet der Anmeldeeingang über die Berücksichtigung Eurer Teams.

Mit sportlichen Grüßen
Gisbert Heck (Jugendleiter)

Folgende Turniere sind geplant:

Samstag 11.07.2015, 09:00 – 12:30 Uhr

Jugend	Jahrgang	Beginn	Ende
E2	2005/normal	09:00	12:30
E4	2006/normal	09:00	12:30
D2	2004/normal	09:00	12:30
F3	2007/normal	09:00	12:30

Samstag 11.07.2015, 13:00 – 17:00 Uhr

Jugend	Jahrgang	Beginn	Ende
C1	2001/Kreisliga	13:00	17:00
D1	2003/Kreisklasse	13:00	17:00
E1	2005/stark	13:00	17:00
F1	2007/stark	13:00	17:00
G1	2009/stark	13:00	17:00

Sonntag 12.07.2015, 09:00 – 12:30 Uhr

Jugend	Jahrgang	Beginn	Ende
C2	2001/normal	09:00	12:30
E3	2006/stark	09:00	12:30
F2	2008/normal	09:00	12:30
F4	2008	09:00	12:30
G2	2009/stark	09:00	12:30

Sonntag 12.07.2015, 13:00 – 16:30 Uhr

Jugend	Jahrgang	Beginn	Ende
G3	2009 und jünger	13:00	16:30

Anmeldungen werden nur per Mail mit Benennung des Trainers (oder Jugendleiters) und dessen Mailadresse entgegengenommen.

Anmeldung unter:
 sommerturniere@tsvtrudering.de

AUTOHOBBYWERKSTATT

TRUDERING

MONTAG - SAMSTAG 10 - 24 UHR

- ✓ 5 MIETHEBEBÜHNEN
- ✓ BREMSENENTLÜFTUNGSGERÄT
- ✓ GROBE WERKZEUGAUSWAHL
- ✓ REIFENMONTIER-, WUCHTMASCHINE
- ✓ KAROSSERIE RICHTWERKZEUGE UVM.





Steckbrief

**Hans Schatz****Beendigung der aktiven Zeit als Jugendtrainer**

In der Winterpause 2014/15 beende ich meine fast 13-jährige Zeit als aktiver Jugendtrainer beim TSV Trudering. Eigentlich wollte ich erst im Sommer 2015 aufhören, aber meine Gesundheit zwang mich schon ein halbes Jahr früher dazu. In dieser Zeit habe ich angefangen von der F-Jugend als Co-Trainer vom legendären Robert Wintersteller, bis hin (wenn auch nur kurz) zur A-Jugend, alle Altersklassen betreut. Ich habe dabei mit der F-, E-, und C-Jugend einen ersten Platz erreicht und mit der B-Jugend knapp den Aufstieg in die Kreisliga verpasst. Es war eine tolle Zeit, manchmal auch stressig, aber ich war immer mit viel Freude und Ehrgeiz dabei. Ich möchte diese Zeit, vor Allem die Arbeit mit den Jugendlichen, niemals missen. Sicher wird mir der direkte Kontakt zu den Jugendlichen fehlen, aber ich werde dem TSV Trudering erhalten bleiben und die Fußballabteilung in der Organisation unterstützen wo Hilfe gebraucht wird. Ich bedanke mich bei allen Vereinsverantwortlichen, insbesondere bei Stefan Dengler für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Bedanken möchte ich mich auch bei allen meinen Trainerkollegen für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit. Hans Schatz

Steckbrief

Kristijan Secerovic - Zico**Jahrgang:** 1976**Meine bisherigen Stationen als Sportler:** SV Schwarz-Weiss (4 Jahre) Kreisliga (höchste Liga), FC Bayern (3 Jahre) Kreisliga (höchste Liga), SV Gartenstadt (C-Jugend – Aufstieg BOL, B & A-Jugend, 3 Jahre Herrenbereich – BOL)**Meine Trainerstationen:** SV Gartenstadt D- & B-Jugend, Neukeferloh-Grasbrunn (Herren), TSV Trudering (D-, C- & A-Jugend)**TSCHERES**
Immobilienervice

Verkauf • Vermietung • Verwaltung

**F. J. Tscheres**Gut Möschenfeld 5 • 85630 Grasbrunn
Tel.: 0 81 06 / 30 55-0 • Fax: 0 81 06 / 30 55 49
fjt@castello-hv.de
www.tscheres-immobilienservice.de**Gaststätte zum Goldenen Stern**
Familie PrijovićGartenstadtstraße 6 • 81825 München
Telefon 089/439 32 71



1. Trainersitzung der Fußballabteilung

Am Freitag, den 30.01.2015 war die erste Trainersitzung für die Rückrunde 2014/2015 angesetzt. Die Abteilungsleitung unter Stefan Dengler mit Jugendleiter Gisbert Heck hatten zu einer Sitzung eingeladen, bei der über 30 Trainer, Trainerinnen und Ehepartner erschienen sind.

Michi Koller, Trainer der Jugendmannschaft B 1, gab einen Überblick für die anstehende Rückrunde und stellte eine umfangreiche Saison in Aussicht, wo nicht nur die normalen Trainingszeiten sondern auch die Veranstaltungen zum 1. Mai, Sommerfest am 11./12. Juli 2015 und die 90-Jahrfeier des TSV Trudering im Mittelpunkt standen.

Anschließend ging es noch ins Untergeschoss Rokkos Bowling & Lounge Center in Trudering. Es hat bis spät nach Mitternacht richtig Spaß gemacht, wobei noch zu erwähnen ist, dass das Team Sachsenpower aus Sven und Marion gegen das Team Bayernpower aus Michi und Albert, trotz verbaler Attacken, mit 125: 94 klar unterlegen waren.



Wir freuen uns schon auch die nächste Sitzung.
JL Medien A.Stöckl

Luksch

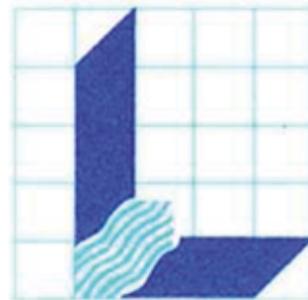
Bäder • Sanitäre Installation

Neu- und Umbau • Kundendienst für Küche, Bad, WC • TV-Untersuchung • Rohr- und Kanalreinigung
Hochdruckspülungen • Reinigen von Sicker- und Hebeanlagen

Franz Luksch jun., Installationsmeister

Postfach 82 04 42 • 81804 München • Tel. 089/42 49 80

Fax: 089/42 41 46 • www.Luksch-Service.de



Prompte
Lieferung mit
eigenen
Kranwagen
bewährt
sich täglich.

Hundberger GmbH
Baustoffe – Heizöl
über 50 Jahre
(089) 43 20 21 Fax (089) 43 20 25
Halfinger Str. 30 • 81825 München-Trudering

e-mail: verkauf@hundsberger.de homepage: <http://www.hundsberger.de>



SCHMIDT Containerdienst GmbH

info@container-schmidt.de
www.container-schmidt.de

Telefon: 089 - 42 46 16
Telefax: 089 - 42 04 04-44

Plenklweberweg 10
81829 München





Tolle Handball-Gemeinschaft

Die Handball-Abteilung ist das sportliche Aushängeschild des TSV Trudering. Die erste Mannschaft spielte jahrelang drittklassig. Ausgerechnet im Jubiläumsjahr hat das Team um Trainergespann Stefan Augustin und Andreas Schilcher mit dem Abstieg zu kämpfen (Anm. der Red.: Zum Zeitpunkt des Interviews waren noch fünf Spieltage zu absolvieren, der Saisonausgang war noch offen). Trotzdem zeigen sich beide im Gespräch mit dem „Sportlicht“ selbstbewusst und absolut glücklich im Verein.

TSV Der TSV Trudering wird 2015 90 Jahre alt. Ausgerechnet im Jubiläumsjahr hat die erste Mannschaft der Handballabteilung, immerhin sportliches Aushängeschild des Vereins, mit Problemen zu kämpfen. Woran liegt das?

Stefan Die Gründe hierfür sind vielschichtig. Zum einen ist hier die Verletzungsmisere anzuführen. Viele Leistungsträger fallen seit Monaten aus. Aber auch die Trainingsbeteiligung ist nicht unbedingt optimal.

Andi Auch die Abgänge vor der Saison spielen eine Rolle. Mit Sebastian Meinzer, der in die dritte Liga nach Fürstfeldbruck gewechselt und dort ein absoluter Leistungsträger ist, haben wir unseren besten Spieler verloren.

Stefan Richtig. Und zu guter Letzt gelang es der Mannschaft leider zu selten, die im Training einstudierten Spielzüge umzusetzen. Dies ist natürlich auch eine Frage des Selbstvertrauens.

TSV Vor der Saison hat man sich selbst einen Platz unter den besten vier Mannschaften als Ziel gesetzt. Wurden die Gegner in der vermeintlich schwächeren Landesliga Nord unterschätzt?

Andi Nein, meines Erachtens wurden die Mannschaften relativ gut eingeschätzt. Nur die beiden führenden Mannschaften sind uns einen Schritt voraus. Die anderen Mannschaften sind – wenn unser gesamter Kader zur Verfügung steht – maximal auf Augenhöhe.

Stefan Ich habe vor Saisonbeginn kein konkretes Saisonziel ausgegeben, da ich die Mannschaften der Nordstaffel leistungsmäßig nicht wirklich einordnen konnte. Die Erfahrungen aus der Saison haben letztlich aber deutlich gezeigt, dass die Nordstaffel leistungsmäßig höher einzuschätzen ist.

TSV Wie geht ihr nun die nächsten Spieltage an? Wie packt der TSV den Klassenerhalt?

Stefan Entscheidend wird sein, dass wir als Mannschaft noch näher zusammenrücken, intensiv trainieren und das Trainierte dann auch tatsächlich in den Spielen umsetzen.

Andi Außerdem hoffen wir auf die Rückkehr der verletzten Spieler, werden mögliche Verstärkungen aus dem eigenen Verein



dazunehmen und uns weiterhin konzentriert auf die nächsten Aufgaben vorbereiten.

TSV Seit Saisonbeginn dürft ihr nun endlich wieder in Trudering spielen. Die Halle des Gymnasiums an der Markgrafenstraße ist die neue Heimstätte der Handballer. Was sagt ihr zu dieser neuen Heimspielstätte?

Andi Ein Traum ist in Erfüllung gegangen. Als ich 1981 beim TSV angefangen habe, wurde schon über eine eigene Halle gesprochen – es hat sich also nur ein bisschen verzögert ;-) Es ist sehr schön, dass alle Mannschaften in einer Halle trainieren und spielen können und somit der Kontakt untereinander vereinfacht wird.

Stefan Hervorragend! Mehr gibt es dazu eigentlich nicht zu sagen.

TSV Zum ersten Spiel gegen den TV Münchberg kamen beachtliche 300 Zuschauer. Auch in den anderen Heimspielen liegt der Zuschaueranspruch deutlich höher als in den Vorjahren, obwohl in diesem Jahr kaum Gästefans anreisen. Welches Zuschauerpotenzial hat der TSV Trudering?

Stefan Aktuell liegen wir bei etwa 100 bis 200 Zuschauern. Ich bin mir aber sicher, dass die 300 Zuschauer aus dem Münchberg-Spiel bei wachsendem sportlichen Erfolg keine Ausnahme bleiben.

Andi Das sehe ich genau so. Ich denke, dass wir uns bei ca. 300 Zuschauern „einpendeln“ könnten, wenn die Leistungen das Interesse der Truderinger wecken und auch die Eltern der Jugendlichen als Fans gewonnen werden könnten.

TSV Kommen wir noch einmal zum Sportlichen. In den letzten Jahren musste der TSV immer wieder schmerzhaft Abgänge verzeichnen. So wechselten beispielsweise Korbinian Lex oder der erwähnte Sebastian Meinzer nach Fürstfeldbruck. Sind solche Spielerwechsel zu vermeiden?

Andi In unserer aktuellen Situation ist es schwer zu vermeiden. Es gibt mittlerweile ein paar Mannschaften in München bzw. im Umland, die höherklassig spielen und damit reizvoll sind. Es muss dennoch versucht werden, die Spieler mehr an den Verein zu binden. Dieses Thema ist den Verantwortlichen bewusst und es werden bereits entsprechende Gegenmaßnahmen geklärt.

Stefan Vermeiden lassen können sich solche Wechsel leider nicht. Letztlich müssten wir dazu in der selben Spielklasse aktiv sein oder kurzfristig eine entsprechende Alternative vorweisen können.



TSV Was muss der TSV Trudering einem Spieler heute bieten? Was macht diesen Verein, diese Abteilung attraktiv?

Stefan Angesichts des fehlenden Alleinstellungsmerkmals – früher waren wir jahrelang die höchstklassig spielende Mannschaft in München und Umgebung – gilt es, ein möglichst attraktives Gesamtpaket anzubieten. Konkret bedeutet dies: ein intaktes Team, gute Rahmenbedingungen, ein qualifiziertes Trainergespann und eine sportliche Perspektive.

Andi Sehr wichtig sind gut ausgebildete Trainer, die den Jugendlichen neben den handballerischen Fähigkeiten auch den Spaß am Sport und den Zusammenhalt der Handballabteilung vermitteln können. Für Jugendspieler ist auch eine durchgängige Spielmöglichkeit von der E-Jugend bis in den Herrenbereich wichtig. Des Weiteren sind diverse Aktivitäten wichtig, wie zum Beispiel Trainingslager, Festivitäten, Besuch von Bundesligaspielen, etc. Wir sind ein gut gewachsener Verein mit einer guten Historie, einer sehr schönen neuen Halle und vielen freiwilligen Helfern, die ein angenehmes Vereinsleben ermöglichen. Unsere aktuellen Erfolge können sich auch sehen lassen, wobei unser Anspruch sein sollte, uns weiterhin zu verbessern.

TSV Kurz zu Euch: Wann seid Ihr zum TSV Trudering gekommen? Und warum habt Ihr Euch den TSV als „Euren Verein“ ausgesucht?

Andi Wie bereits erwähnt bin ich 1981 zum TSV gekommen. Fußball hat mich im Verein nicht mehr interessiert und somit habe ich mir mit einigen Freunden überlegt, Handball auszuprobieren. Nachdem ich immer noch im Verein bin kann diese Entscheidung nicht so schlecht gewesen sein ;-)

Im Laufe der Jahre habe ich einige gute Freunde kennen lernen dürfen und auch der sportliche Erfolg hat seinen Teil beigetragen, beim TSV zu bleiben.

Stefan Ich selbst bin 1999 zu Regionalligazeiten nach Trudering

gewechselt. Ein ehemaliger Mitspieler, der ein Jahr zuvor zum TSV gewechselt war, hat mich damals einfach zum Training mitgenommen. Und dann bin ich irgendwie hängen geblieben...

TSV Was habt ihr beim TSV Trudering alles gemacht (Spieler/Funktionen etc.)?

Stefan Als Spieler war ich zunächst auf der linken Außenbahn beheimatet, bevor ich dann auf meine eigentlich angestammte Position als Rückraum Mitte zurückkehrte. Zudem durfte ich einige Jahre lang die Mannschaft als Kapitän aufs Spielfeld führen. Und jetzt bin ich seit gut einem Jahr als Trainer für die erste Mannschaft verantwortlich.

Andi Ich war Jugendspieler von der C- bis zur A-Jugend, dann Spieler in der ersten Mannschaft bis zur Regionalliga. Später war ich C-Trainer der ersten Mannschaft, Männerwart. Aktuell bin ich zusammen mit Stefan als Coach für die erste Mannschaft verantwortlich und spiele selbst noch in der „Dritten“.

TSV Wenn ihr den TSV Trudering mit drei Worten beschreiben müsstet, welche wären dies?

Stefan Familiär, bodenständig und Potenzial beinhaltend.

Andi Tolle Handball-Gemeinschaft

TSV Abschließende Frage: In zehn Jahren steht das 100-jährige Jubiläum an. Wo seht ihr die Handballabteilung des TSV Trudering im Jahr 2025?

Andi Wir werden bis dahin unsere Jugendarbeit weiter entwickelt und ausgebaut haben und mindestens mit der ersten Herrenmannschaft in der Bayernliga und der ersten Damenmannschaft in der Bezirksoberliga spielen.

Stefan Mein Wunsch wäre es, dass in der Jugend sämtliche Altersklassen mit möglichst hochklassig spielenden Mannschaften besetzt sind. Darauf aufbauend sollte es dann möglich sein, die erste Mannschaft innerhalb der nächsten zehn Jahre zumindest wieder in der Bayernliga zu etablieren.



NEUGRA • Neumaier & Granzer GmbH

Geschäftsführer: Franz Neumaier

Karl-Schmid-Straße 18 • 81829 München
 Telefon (089) 42 93 83 • Telefax (089) 42 52 15



Was macht eigentlich...



Martin Arntzen

Alter: 45

Beim TSV: von 1993 bis 2008

Position: 1. Mannschaft – Rückraum

Größte Erfolge: Regionalliga Aufstieg 1994

Warum hast Du mit dem Sport aufgehört?

Umzug nach Ascheberg (Westfalen)

Hast/hattest Du eine Funktion beim TSV übernommen?

Ein Jahr Co-Trainer der 2. Damen, ein Jahr Trainer der C-Jugend

Beschreibe den TSV Trudering mit maximal drei

Worten? Familiär, große Gemeinschaft

Was wünschst Du Dir für den TSV zum 90-jährigen

Jubiläum? Viele engagierte Mitglieder, allen viel Spaß beim Sport

Was machst Du aktuell beruflich? Schreiner

Warum bist Du damals zum TSV Trudering gegangen?

Anschluss und sportliche Herausforderung nach meinem Umzug nach München, beim Probetraining habe ich jemanden verstanden (Robert) :-)

In welcher Liga spielen die Handballer 2025

(100-jähriges Jubiläum)? Landesliga, Hauptsache alle haben Spaß an ihrem gemeinsamen Hobby

Vollende den Satz: „Der TSV ist ‚der‘ Truderinger

Verein, weil...“ jeder willkommen ist und akzeptiert wird.

Was macht eigentlich...



Sebastian Wolf - oder besser bekannt als „Loupi“

Alter: 32

Beim TSV: von 2004 bis jetzt.

Position: 1. Mannschaft – KM

Größte Erfolge: Bayernliga 2. Platz

Wo spielst Du jetzt bzw. warum hast Du mit dem

Sport aufgehört? Momentan leider nicht – Verletzungen und Familie

Hast/hattest Du eine Funktion beim TSV übernommen?

C-, B-, und A-Jugendtrainer 2004 – 2010

Beschreibe den TSV Trudering mit maximal drei

Worten? Familie – harte Arbeit – Viele Feste

Was wünschst Du Dir für den TSV zum 90-jährigen

Jubiläum? Erfolg – Erfolg – Erfolg

Was machst Du aktuell beruflich? Lehrer am Werner-von-Siemens-Gymnasium

Warum bist Du damals zum TSV Trudering gegangen?

Zufall – harte Vorbereitung – schönste Handballzeit

In welcher Liga spielen die Handballer 2025

(100-jähriges Jubiläum)? Vorderes Drittel in der Bayernliga

Vollende den Satz: „Der TSV ist ‚der‘ Truderinger

Verein, weil...“ man wie in einer Familie aufgenommen wird.



MUNZERT
Italienische Vinothek

Wir 4 beraten Sie in unserem Keller beim Kauf von Wein, echten Olivenölen, Essigen, Spirituosen und feiner Kost aus ganz Italien.

Alles selbst importiert und mit Liebe ausgewählt.

Damaschkestraße 11 • Trudering • Tel. (089) 42 18 27 • www.vinothek-munzert.de



Bericht zur Saison 2014/15

Nachdem unsere Herren 1 und unsere männliche A-Jugend aus unerklärlichen Gründen diese Saison in der Landesliga-Nord, also sozusagen im Frankenland antreten mussten, standen die Vorzeichen für den Saisonverlauf natürlich erst einmal nicht günstig.

Die mA hielt sich aber erfreulicherweise recht wacker und erreichte letztendlich einen sehr guten 5. Platz.

Bei der H1 lief es dagegen nicht so glücklich. Die eigentlich gute Qualität der Mannschaft konnte unter anderem wegen den vielen Verletzungen nie abgerufen werden. Dies machte sich schon am Anfang der Saison bemerkbar und zog sich leider bis zum Saisonende durch. Von daher wird sich die H1 kurzfristig aus der Landesliga verabschieden müssen und greift nächste Saison mit dem Ziel des direkten Wiederaufstiegs in der Bezirksoberliga an.

Dafür überraschten uns die Damen diese Saison sehr positiv, die unter dem neuen Trainer Hermann Hartmann fast mit einem Durchmarsch die Meisterschaft in der Bezirksklasse feiern können und kommende Saison somit in der Bezirksliga antreten. Herzlichen Glückwunsch.



Unsere 1. Damenmannschaft Saison 2014/2015

Für die neue Saison können wir nur hoffen, dass wir nicht mehr so von Verletzungen verfolgt werden. Auch die Jugendförderung wird dann noch stärker als jetzt im Vordergrund stehen.

Wir greifen an und werden in allen Bereichen noch stärker.



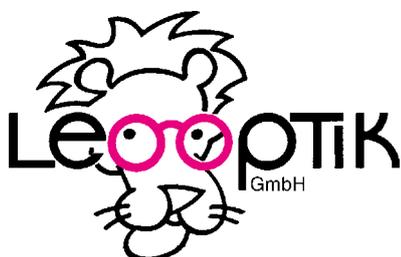
Besuchen Sie uns in der **Eisinsel**
im Herzen von Trudering.

Genießen Sie unser **handwerkliches Speiseeis** aus eigener Produktion!

Eisinsel - Die Eismacher GmbH
Truderinger Str. / Ecke Schmuckerweg



Brillen und Kontaktlinsen



Peter Kaminski

Putzbrunner Straße 3 · 81737 München

Telefon (0 89) 6 35 15 48 · www.leo-optik.de





Männlich A — Landesliga Nord

Saison 2014/2015

Die Saison der männl. A-Jugend 2014/15 ist zu Ende und unsere Jungs haben mit einem tollen 5. Platz abgeschlossen.

Glückwunsch an den Trainerstab und die Mannschaft.



Nr.	Name	Jahrgang	Beim TSV seit	Spiele	Tore
1	Nikhil Fuchs	1997	2006	13	0
4	Max Adelheit	1997	2013	9	8
5	Felix Pelz	1997	2013	3	13
6	Anjan Schulz	1996	2014	9	41
7	Christoph Deppisch	1997	2006	13	18
8	Lukas Simbürger	1997	2008	13	102
9	Moritz Michalowski	1997	2006	11	16
10	Felix Wiehler	1997	2006	11	34
11	Kilian Klingler	1997	2006	11	13
13	Moritz Lippert	1998	2008	9	6
14	Marc Linke	1996	2008	12	22
17	Elmar Wörner	1996	2006	6	3
20	Alexander Krüger	1996	2014	4	1
22	Yannick Ritter	1996	2014	12	36
23	Moritz Voskamp	1997	2012	11	16
33	Christian Greilinger	1997	2006		

ERGO

Versichern heißt verstehen.



Wir sind für Sie vor Ort und informieren Sie gern.

Auch in diesen Fällen:

- Vorsorge für's Alter
- Absicherung der Familie
- Schutz für Hab und Gut

Direktionsgeschäftsstelle
Jörg Rammo
 Neumarkter Straße 86, 81673 München
 Tel 089 45 45 77 60
 joerg.rammo@ergo.de

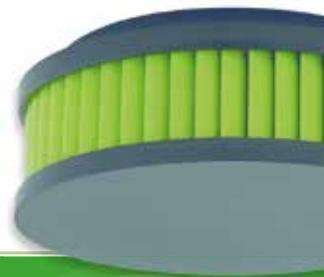


RAPITRONIK®

HAUS- & GEBÄUDEAUTOMATION

Ein Rauchmelder muss nicht immer weiß und hässlich sein!

10% Rabatt
 für Vereinsmitglieder
 und SportlichTM-Leser



RAPITRONIK – Ihr Elektro-Meisterbetrieb für:

- ⊗ Kommunikations- & Sicherheitstechnik
- ⊗ Präventiver Brandschutz
- ⊗ Automatisierungstechnik

RAPITRONIK
 M. Ranner & C. Pietzner GbR
 Wasserburger Landstraße 247
 D-81827 München

Telefon +49 (0)89 | 380 12 63 21
 Fax +49 (0)89 | 380 12 63 29
 E-Mail info@rapitronik.de
 Internet www.rapitronik.de



Diedritte.com — Wer ist das???

Im Jahre des Herrn 1994, also vor nunmehr 20 Jahren, hatten einige ehemalige Spieler der 1. HB-Herrenmannschaft, die „in die Jahre“ gekommen waren, eine verwegene Idee:

Sollte es möglich sein mit gleichgesinnten Handballveteranen eine Mannschaft zusammen zu stellen, die ohne Trainer und ohne Training an einem regelmäßigen Spielbetrieb teilnehmen könnte? Und dass sogar erfolgreich? Die vergangenen Jahre haben gezeigt: ja, es geht!

Es konnten, wenn auch in den untersten Spielklassen, einige Meisterschaften errungen werden, zuletzt in der abgelaufenen Saison. Trotz teilweise amüsanter Anmerkungen („die könnten alle Eure Väter sein!“ ... „jetzt kommen sie schon zum Sterben hierher!“ ... „die nehmen doch schon Marcumar!“ ... etc.) Und auch gelegentlicher Niederlagen konnten doch überwiegend geschlagene Gegner zurückgelassen werden.

Ein Journalist der SZ schrieb: „die Handballer von Trudering III sind doppelt so alt wie ihre Gegner, trainieren nie und gewinnen immer“. Wie machen die das?

Es liegt vermutlich zum einen an den extrem durchtrainierten Körpern dieser Modellathleten, zum anderen auch an der überragenden Schnelligkeit der Protagonisten selbst sowie der von ihnen reihenweise fehlerfrei und perfekt aufeinander abgestimmt vorgetragenen Spielzüge und – nicht zu vergessen – der souveränen Abgeklärtheit und absoluten Ruhe und Gelassenheit zu jedem Zeitpunkt des Spielgeschehens. Soweit der Traum. Tatsächlich ist in dieser Mannschaft bestenfalls der Torwart von absoluter Gelassenheit bis hin zu völliger stoischer Ruhe ausgestattet, vor allem in Situationen (z.B. nahender Torwurf), wo er dies eben gerade nicht sein sollte!

Die Spieler rasen in einem Tempo über das Spielfeld, dass man jedem Einzelnen von ihnen während des Laufens die Schuhe aus- und auch wieder anziehen könnte, ohne dass er es merken würde! Ein Spiel der Dritten muss man nicht filmen (falls das irgendjemandem vollkommen unverständlicherweise einmal in den zweifelsohne stark getrübbten Sinn kommen sollte), einen Angriff der Dritten kann man ganz gemütlich fotografieren!

Das Geheimnis des Erfolges ist neben der noch aus der Vergangenheit in höheren Spielklassen (Landesliga bis 2.Bundesliga) ru-



Die Dritte im Höhentrainingslager in Südtirol 2014

dimentär vorhandenen Fähigkeit mit dem Spielgerät umzugehen auch eine gewisse Suchtkrankheit.

Ein Zeichen für Sucht sind Schweißausbrüche.

Die sind bei Handballern, in Abhängigkeit vom individuellen körperlichen Engagement auf dem Spielfeld, normal. Die Spieler der Dritten jedoch, welche durch plötzliche Schweißausbrüche auffallen, sitzen auf der Bank! Die körperliche Ertüchtigung dort hält sich jedoch in überschaubaren Grenzen, so dass die Transpiration nur als Symptom einer Handballsucht gewertet werden kann.

Zudem finden regelmäßig völlig sinnlose Diskussionen mit den Schiedsrichtern statt, um die Fragwürdigkeit eines Siebenmeterpfiffes für den Gegner oder eine Zweiminutenstrafe für den eigenen Mitspieler (welche Unverfrorenheit! Sie spielen doch gefühlt ohnehin die ganze Zeit in Unterzahl!) anzuprangern, obwohl noch nie einer der Herren in Schwarz eine Entscheidung zurückgenommen hat! Ist der diskussionsfreudige ältere Herr in dieser Situation also gerade besonders „high“? oder schafft er durch sein Verhalten vielleicht eine – taktisch durchaus kluge – kleine Verschnaufpause? Man weiss es nicht.

Aber Erfolg hin oder her, um Mitglied in dieser Mannschaft sein zu können, sollte man über einen gewissen Humor und die Fähigkeit über sich selbst zu lachen verfügen. Kenntnisse in Sachen Handball sind hilfreich, seriöse Reife oder gar Altersweisheit eher hinderlich.

Auch in der kommenden Saison wird die Dritte wieder an den Start gehen und versuchen so manchem gegnerischen Trainer Kopfschmerzen zu bereiten.

Und wenn sie nicht gestorben sind...



Alljährliches Mehrkampf-Turnier

Am Sonntag, 8. Februar 2015 fand in der Turnhalle des Gymnasiums Trudering das alljährliche Mehrkampf-Turnier des TSV Trudering, mit fast allen Altersgruppen des KidsClubs, statt.

Dirk Richter, 2. Vorstand des Vereins, hatte sich dieses Sportevent nicht entgehen lassen und richtete zusammen mit dem sportlichen Leiter und Organisator des Turniers, Peter Kisters, einleitende Worte an die insgesamt 75 Turnierteilnehmer, deren Familien und die zahlreichen Zuschauer.

Der Verein habe aus der Erfolgsgeschichte des KidsClub gelernt und erkannt, dass es wichtig ist, in qualitativ gut ausgebildete Trainer zu investieren, so Richter. Der TSV Trudering wolle nicht Wachstum um jeden Preis, sondern nur in den Abteilungen wachsen, in denen entsprechende Leistung auch angeboten werden kann. Weiter habe er festgestellt, dass der KidsClub seit nun 5 Jahren eine feste Größe im TSV Trudering ist und dem Verein in den vorausgegangenen 85 Jahren eigentlich gefehlt habe. Was den Vorstand besonders freut, ist das überdurchschnittliche Engagement der Eltern und die daraus resultierende Gemeinschaft. Besonders in den Sparten Fechten, Fußball und dem KidsClub sei dies sehr deutlich spürbar.

Peter Kisters moderierte auf seine ganz persönliche, witzige und sportliche Art durch das Event und machte somit das Mehr-

kampf-Turnier der „kleinen“ Sportler zu einem tollen Ereignis für die ganze Familie.

Die Kinder präsentierten ihren Kampfgeist beim Weitsprung, Bocksprung, Hockeyslalom, Hürdenlauf, Radschlagen, Zielwerfen sowie einem Koordinationslauf. Bei all diesen Disziplinen konnten sie ihr Können unter Beweis stellen, während die Kampf- und Schiedsrichter den Kindern Punkte über Leistung und Schnelligkeit vergaben.

Der Teamgeist der sportbegeisterten Teilnehmer zeigte sich besonders beim anschließenden Biathlon. Ein kreativer Parcours quer durch die tolle Turnhalle des Truderinger Gymnasiums ließ keinen Zuschauer sitzend auf der Tribüne verweilen. Die Kinder wurden leidenschaftlich von ihren Freunden und Familien angefeuert und somit zu persönlichen Höchstleistungen angetrieben.

Die Showeinlage der Akrobatikgruppe unter der Leitung von Trainer David rundete das vielfältige Programm ab.

Zwischen den einzelnen Wettkämpfen nutzte Peter Kisters die Gelegenheit und bedankte sich bei den Eltern, den Übungsleitern sowie der gesamten Abteilungsleitung KidsClub für ihr besonderes Engagement.

Auch die beiden FSJler Jonas und Dennis sind eine große Unterstützung für den Verein. Das freiwillige soziale Jahr der beiden



Kinderzahnarztpraxis Lachzahn Dr. Bettina Brem & Kollegen



Unsere Praxis bietet Ihnen und Ihren Kindern das gesamte Spektrum der Kinder- und Jugendzahnheilkunde. Doch ganz besonders liegt uns die Vorsorge von Karies und Zahnunfällen am Herzen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Lachzahnteam





Der KidsClub (Altersgruppe der 4-5-jährigen) im Jahr 2010 mit den Trainern auf dem angrenzenden Sportplatz der Turnhalle der Lehrer-Götz-Grundschule. Im Sommer trainieren die Kinder im Freien.

endet übrigens im Sommer 2015, und der TSV Trudering hat dann wieder zwei Stellen zu besetzen.

Die Stimmen der Eltern über die Organisation des Turniers waren durchweg positiv. Die Tribüne bot den perfekten Überblick sowie bequeme Sitzmöglichkeiten und das vielfältige Angebot an Essen und Trinken ließ keine Wünsche offen.

Während der Punkteauswertung konnten sich die Kinder bei Hockey, Handball und dem Spiel „Krankenwagen“ restlich austoben. Anschließend fand die Urkunden- und Medaillenvergabe statt. Die Kinder wurden innerhalb der jeweiligen Altersgruppe bewertet. Trotz des spielerischen Hintergrundes stand letzten Endes doch das Erreichte im Vordergrund. Von freudestrahlenden Siegern bis zu enttäuschten Gesichtern war alles dabei. Auch das gehört zum Sport dazu und spornt hoffentlich den ein oder anderen an, bei der

90-Jahr-Feier des Vereins am 01.05.2015 noch mehr aus sich heraus zu holen. Denn auch an diesem Jubiläumstag gibt es u.a. auch wieder die Möglichkeit, sich in einem Stationsbetrieb gegenseitig zu messen.

Der 8. Februar 2015 endete als ein gelungener Tag, der den vielen Teilnehmern sehr viel Freude bereitet hat.

Sport für die ganz Kleinen

Aufgrund der hohen Nachfrage im KidsClub ist jetzt Sport für die ganz Kleinen unter 4 Jahren in Planung, welcher voraussichtlich nach Ostern starten wird. Die Schwierigkeit neue Angebote zu installieren scheidet vor allem an geeigneten Räumlichkeiten. Sie als Leser können uns und damit Ihre Kinder unterstützen, wenn Sie uns helfen geeignete Räumlichkeiten in Schulen, Kindergärten, Pfarreien zu finden.



**PESTALOZZI
REALSCHULE**

FÜR IHR KREATIVES KIND

PRIVATE PESTALOZZI REALSCHULE
www.pp-rs.de · 089 45 22 06 80



Kunst · Design · Musik · Theater

IHRE REALSCHULE IN TRUDERING (NÄHE TRUDERINGER BHF.)



Schwimmkurse für KidsClub-Kinder

Mittwochnachmittag, Schwimmhalle Feldbergsschule: Kindergekreische dringt durch die Türen. Jetzt aber schnell, der Anfängerkurs beginnt gleich. Doch halt: War da nicht ein Schild mit den Worten „strengstens verboten“? Okay – die Schuhe, fast schon vergessen. Stand ja im Rundschreiben von Übungsleiter Peter Kisters. Also: Noch vor der Umkleide-Tür Badeschlappen raus, Schuhe aus und rein in die dampfige Knaben-Stube.

Etliche Mütter und Väter sind gerade mit Verrenkungen dabei, ihre Schutzbefohlenen schnell in die Badehosen zu kriegen. Autsch, die Gummibadehaube klemmt. Badehaube? Welche Badehaube? Peter tritt herein: „Wer keine dabei hat, kann bei mir eine abholen.“ Uff, gut gegangen.

Jetzt erstmal unter die Dusche. Schön warm. „Alles gut einseifen“, Peter gibt den Takt vor. Ohne Sauberkeit kein Schwimmen. „Halt – jetzt erstmal kalt abduschen“. Peter ist gnadenlos, aber herzlich. Er hat einen kleinen Rundlauf aus kalten Duschen eingerichtet, damit niemand zu lange darunter steht. Der Effekt gibt ihm recht: Das zuweilen kühle Lehrschwimmbecken wirkt erstmal gemütlich warm. Sollte die Wirkung dennoch schnell nachlassen und die Lippenfarbe der Kinder ins Bläuliche wechseln, dürfen die Kleinen eine Zwischendusche einlegen.

Zunächst geht's um Spaß am Wasser: Plantschen, Spritzen, kontrollierte Sprünge. Dann kleine Tauchübungen nach „Diamanten“, dabei richtiges Luftholen und – anhalten üben. „Seht her: So macht's der Frosch.“ Großes Gelächter, denn Peter beherrscht diese schwimmfreudige Tiergattung auch in der Gestik. „Beine anwinkeln und nach hinten stoßen ... Ja, sehr gut, genau so!“ Die Kinder zwischen vier und sechs Jahren liegen auf den Rücken im Wasser, unter der Schulter eine Schwimmnudel oder ein Schwimmbrett. Ihre Beine machen die Frosch-Bewegungen.



Peter Kister (links) mit Anfänger Schwimmkurs in der Feldbergsschule.

Dann ist die Bauchlage dran: Nudel oder Brett unter die Brust, jetzt kommen die Armbewegungen. Gar nicht so einfach, das Brustschwimmen. Ein Hund hat's besser: Der braucht nur mit den Pfoten paddeln. Und jetzt auch noch den Kopf jeweils kurz ins Wasser tauchen und dabei ausatmen. Wobei: „Ausprudeln“ wäre der bessere Begriff.

Spätestens im folgenden Fortgeschrittenkurs wird dann alles zusammengebracht: Arm- und Bein-Koordination, Ausatmen ins Wasser, Kraulen. Bald schon ohne Nudeln oder Bretter – aber immer noch dort, wo die Kleinen stehen können. Erst sind's fünf Meter, dann zehn, dann 20 ohne Steh-Pause: Das Seepferdchen ist in Reichweite!

Wenn jetzt auch noch das Tauchen klappt und die Klein-Utensilien vom Beckenboden gefischt werden (in schulterhohem Wasser), zückt Peter Kisters den Kulli: Seepferdchen-Prüfung für Marie, Evi, Laura, Max und Simon in der nächsten Schwimmstunde. Wenn, ja wenn Peter dann nicht wieder in die Umkleide ruft: „Heute fällt das Schwimmen aus. Das Wasser ist zu nass!“

Darauf erstmal eine heiße Dusche. Mmmmh, könnte gerne genauso lange dauern wie die Schwimmstunde.

Simon und Christoph Dicke



**bade
... erfrischend anders.
spass**



BADE- UND SAUNASPASS

Grabner GmbH
D-81825 München
Truderinger Straße 282

Tel.: 089/45 10 89-3
info@cranpool.de

www.cranpool.com



Mal nachgefragt

Ein kleines Interview mit Max und Laura aus der Altersgruppe der 5-6-jährigen!

KINDERMUND
aus dem KidsClub



? Was macht Ihr denn so im KidsClub?

! (Max) Sport.

? Ja, aber was genau?

! Rennen.

? Ah ja. Das ist ja schön. Und gibt es auch das eine oder andere Spiel?

! Ja, gibt es.

Mal genauer nachgefragt

? Erzählt doch mal über das Rennspiel „Die Affen rasen durch den Wald“.

! (Laura): Die Kinder rennen rum, dann pfeift der Peter manchmal, dann schaukeln wir in Schaukeln mit Sitzen, oder auf Knoten. Dann pfeift Peter wieder, und wir rennen weiter. Peter baut während wir schaukeln einen Hütchenturm, und wenn wir diesen umwerfen mit unsern Füßen, kitzelt uns Peter zur Strafe.

! Kenn ich nicht.

? Das ist ja interessant. Echt cool.

! Manchmal spielen wir auch Piratenschaukel. Da nimmt Peter mehrere Matten und macht mehrere Gummiringe um die Matten, damit es runde Matten werden, in denen man auf dem Boden hin und her schaukeln kann. Dann setzen wir uns rein, und schaukeln rum. Man darf da niemanden hinaus schubsen. Peter kommt angerannt und versucht die Schiffe zu klauen, und wir müssen ihn verhaften. Er versucht uns aus den Schiffen raus zu schütteln, um sich selber hinein zu legen. Dann müssen wir ihn hinaus schütteln aus dem Schiff.

! Ja genau. Da tut man so ne Matte hinlegen und Reifen drüber. Dann klagt der Peter ein Kind und wir schaukeln hin und her und rennen weg.

? Ah ja. Prima! Gibt es denn ein Spiel, das „Krankswagen“ heißt?

! Ja, gibt es!

? Und weiter?

! Ich fahr da so auf 'nem Brett mit Rollen rum und versuche die anderen nicht zu verletzen. Manchmal nehm' ich andere mit. Muss halt aufpassen. Macht Spaß.

! 2 Kinder haben flache Bretter mit Rädern unten dran. Das sind die Krankwägen. 2 Kinder mit roten Bällen rennen rum, und versuchen alle Kinder, die frei sind, mit dem Ball zu berühren. Wenn man getroffen ist, muss man sich auf den Boden setzen und warten, bis der Krankwagen kommt. Dann müssen die Kinder vom Boden auf den Krankwagen und werden zu einer Matte gefahren, die auf dem Boden in einer Ecke liegt. Die Kinder dort werden hingelegt und müssen versuchen wieder auszubüchsen.

? Hört sich toll an!!!! Ich habe mitbekommen, dass es ein Spiel gibt mit „Feuer, Wasser & Blitz“. Kennt Ihr das auch?

! Weiß grad nicht. Kann ich jetzt Fußballspielen gehen?

! Peter steht an der Wand und wir rennen rum. Wenn er Feuer sagt, müssen wir in eine Ecke der Turnhalle. Wenn er Blitz sagt, müssen alle stehen bleiben und wenn er Wasser sagt, müssen sich alle auf den Boden legen und still sein, als ob sie Wasser wären.

? Und zum Schluss noch die wichtigste Frage. Hast Du ein Lieblingsspiel?

! Ich mag „Versteinern“ am liebsten.

? Und wie geht das?

! Alle Kinder rennen rum und einer ist der Fänger. Wenn der Fänger jemanden berührt hat, muss derjenige stehen bleiben mit offenen Beinen. Sobald dann jemand durch die Beine gekrabbelt ist, kann derjenige wieder weiter rennen.

? Das hört sich nach echt viel Spaß an. Ich komme jetzt auch mal vorbei und mach bei Euch mit.

Dank einer kurzen Trinkpause ist unser Max auch wieder anwesend

? Vielen Dank an Euch zwei. Es war ein wirklich nettes und erfrischendes Interview. Darf ich Euch bei der nächsten Ausgabe des Sportlich(t) Magazins wieder mal ein paar Fragen stellen?

! Na klar!

! Wenn wir ein Eis dafür kriegen!

Namen von der Redaktion geändert



Leichtathletik beim TSV Trudering

... die Geschichte geht weiter

Wer denkt, dass es Leichtathletik nur im Sommer gibt, der irrt sich gewaltig. Erstens gilt die Devise „der Leichtathlet wird im Winter gemacht“, was so viel bedeutet wie „im Wintertraining werden die Grundlagen für die guten Leistungen im Sommer gelegt“ und zweitens gibt es auch im Winter das ein oder andere Sportfest für unsere kleinen und großen Sportler.

Und so ging es auch schon richtig los im Januar 2014. Einer unserer wenigen (o.k. es sind nur zwei) aktiven Sportler wollte seinen Titel über 60m bei den Südbayerischen Hallenmeisterschaften verteidigen. Leider hat das nicht ganz geklappt, aber auch ein sehr guter 2. Platz ließ die Erwartungen für die Saison 2014 in die Höhe schnellen.

Der Auftakt für die Freiluftsaison begann auch dieses Jahr nicht mit einem Wettkampf, sondern mit dem „Tag der offenen Abteilung“. Wie in den vergangenen Jahren hatten auch dieses Jahr wieder die Abteilungen die Gelegenheit, sich den Vereinsmitgliedern und Freunden des Vereins zu präsentieren. Auch dieses Mal konnte sich die Leichtathletik-Abteilung auf die sehr gute Zusammenarbeit mit dem KidsClub verlassen. Zusammen wurde ein sehr interessanter Querschnitt durch die Vielfalt der sportlichen Betätigung zusammengestellt. Dabei verzichteten die Trainer auch dieses Jahr auf „vorführen“, sondern setzten mehr auf „selbst erleben“.

Geduldig wurde der riesige Ansturm an Teilnehmer durch die einzelnen Positionen geschleust. Die Trainer an den Stationen und die Helfer gaben ihr Bestes und wurden durch so manches dankbare Kinder- und auch Erwachsenenlächeln belohnt. Für alle, die das komplette Programm absolvierten, gab es dann auch eine kleine Belohnung.

Kleiner Auszug aus den kleinen und großen Leistungen unserer Athleten

Die ersten echten Wettkämpfe in der neuen Saison starteten unter schwierigen Bedingungen für alle Athleten. Mit teilweise einstelligen Temperaturen und Dauerregen verliefen die ersten beiden Wettkämpfe im Mai jedoch sehr zufriedenstellend. Unsere Athleten zeigten trotz der Umstände sehr achtbare, teilweise auch sehr gute Leistungen.

Im Laufe der Saison konnten sowohl unsere jüngsten, als auch unsere ältesten Kinder viele Podestplätze erreichen. Sogar die Qualifikationsnormen für die bayerischen Jugendmeisterschaften in Regensburg konnten von Anna Lehmann (800 m) und Andi Baumgartner (100 m) erzielt werden. Beiden konnte man später beim Wettkampf in Regensburg die Aufregung auch deutlich ansehen. Was auch verständlich war.

Für Andi war es die erste Saison beim TSV und auch in der Leichtathletik. Am Ende sprang für ihn in Regensburg noch eine



Anna kurz vor Ihrem Ziel



Hoch, Höher, Nicola



Ece in Hürdenwald ... kein Problem für sie

Selber machen und ausprobieren war hier die Devise. Vom Stabhochsprung über Kugelstoßen, zum Speerwerfen, Sprint über einen Hindernisquerfeldeinlauf war alles geboten, was einen Sportler herausfordert.

weitere Steigerung seiner persönlichen Bestleistung über 100 m heraus. Leider hat es für ihn nicht zum Einzug ins Finale gereicht, so dass er bereits nach den Vorläufen wieder abfahren musste. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass er in der nächsten Saison wieder eine Chance haben wird.



Anna hatte sehr viel für ihre Quali trainiert und auch allein an vielen Wettkämpfen teilgenommen, um die erforderte Leistung zu erreichen. So hat sie bereits im Juni ihr Saisonziel erreicht, die Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften. Der 800er in Regensburg war der erwartete schwere Lauf. Anna hatte bei ihrem Debüt eine starke Gruppe erwischt, in welcher sogar die spätere Bayerische Meisterin mitgelaufen ist. Aber trotzdem konnte Anna ihre Bestleistung bei noch fast 30 Grad im Schatten bestätigen.

Hervorragende Leistungen zeigte einmal mehr Sia Pietsch. Neben ihrem Spitzenplatz (1. Platz in Deutschland in ihrer Altersklasse) in der Disziplin 50m Hürden, konnte sich Sia in vielen weiteren Disziplinen in den Top 20 in Deutschland platzieren.

Das ist nur ein kleiner Auszug aus den kleinen und großen Leistungen unserer Athleten in diesem Jahr. Aber auch unsere hier nicht erwähnten Athleten konnten immer überzeugen, so wurden viele persönliche Bestleistungen erzielt. Leider reicht der Platz nicht aus, alle Leistungen und Namen zu nennen.

Wir können gespannt sein, was die neue Saison für unsere Nachwuchssportler bringen wird.

Senioren Europameisterschaften

Wo andere Urlaub machen, war im Sommer unser älterer Sportler, Carsten, unterwegs. 35 bis 40 Grad, strahlender Sonnenschein, Meer und Strand. Das hört sich nach einem gelungenen Erholungsurlaub an. Aber es war mehr als nur Urlaub. Genau unter diesen Bedingungen fanden in diesem Jahr die Senioren Europameisterschaften der Leichtathleten EVACS (European Veterans Athletics Championship) im türkischen Izmir statt. Mit dabei auch ein Vertreter des TSV Trudering. Fernab des großen Leistungssports mit Sponsorenverträgen und TV-Übertragungen werden im wesentlich kleineren familiären Rahmen sportliche Höchstleistungen erbracht. Das Niveau ist nicht mehr ganz so hoch wie bei den im Fernsehen übertragenen Wettkämpfen, aber dennoch sind es beachtenswer-

te Leistungen, die in diesen Tagen in Izmir erbracht wurden. Auch wir konnten mit Carsten Wollensah einen Teilnehmer stellen. In den Disziplinen Speerwurf und Weitsprung der internationalen Altersklasse M35 trat Carsten Wollensah im Atatürk Stadion von Izmir an. Musste er sich noch am ersten Abend bei böigem Wind im Weitsprungwettkampf mit einem zwar sehr guten, aber undankbaren 4. Platz begnügen, so konnte er drei Tage später im Speerwurf mit einem 2. Platz sehr zufrieden sein. In Anbetracht der Umstände,

HAIROBIC

style

HAARFARBEN OHNE AMMONIAK

Unglaubliche Farbkraft,
ganz ohne Ammoniak.

Für hochauflösende Ausstrahlung:

Reflextreu, reichhaltig
und satt.

Ihr Exklusivfriseur · by Züli

Telefonische Terminvereinbarung zu den üblichen Öffnungszeiten

Telefon 46 20 46 46

Wasserburger Landstraße 244 · 81827 München-Waldtrudering



Wer ist Usain Bolt –
Wir haben Freddy



Weitsprungstudie Giulio –
Sportfest Kirchheim

die man als Altersklassenathlet in Kauf nimmt, nämlich Familie(n) (-urlaub), Beruf und Sport unter einen Hut zu bringen, ein wirklich herausragendes Ergebnis: Teilnahme an einer Europameisterschaft und als Lohn eine Silbermedaille, verbunden mit etwas Familienurlaub ... na, habt Ihr nicht auch Lust das zu verbinden?

Zum Ausklang der langen Saison kam Kilian noch in den besonderen Genuss einer Nominierung für die Mannschaft Oberbayern Südwest beim Alpenvergleich im Dante Stadion. Auch wenn der anschließende Wettkampf nicht ganz nach seinen Wünschen lief, so ist dieser Punkt auch wieder ein weiteres Indiz dafür, dass sich die Abteilung auf dem richtigen Weg befindet.

Fast schon traditionell gestalteten die Trainer und „kleinen Helfer im Hintergrund“ für die Sportler des Vereins den Saisonausklang. Der beliebte Spasswettkampf hat auch in diesem Jahr wieder sehr großen Anklang gefunden und so manches versteckte, vergessene oder bisher verheimlichte Talent ans Licht gebracht. So wurden teilweise sehr spektakuläre Hochsprungtechniken entwickelt,

teils bahnbrechende Wurftechniken gezeigt und halsbrecherische Sprints auf den Rasen und die Bahn regelrecht gebrannt. Und zu guter Letzt wurden Kampfgerichtsrechnungen kritisch beäugt, aber die Sieger dann doch freudig bejubelt und die Siegprämien verteilt.

Etwas turbulent wurde es dann wieder zum Jahresende und dem Wechsel der Trainingsstätte von der Bezirkssportanlage in die angrenzende Feldberghalle. Was sich auf einer 400 m Rundbahn alles so an Athleten tummelte, musste sich nun in einer sehr beengten Atmosphäre in der Halle arrangieren. Schnell wurde den Verantwortlichen klar, dass sich die Enge sowohl auf die Kinder, als auch auf die Trainer auswirkt. Kuschelige Enge ist nun mal nicht vereinbar mit dem Bewegungsdrang von aktiven Kindern und Jugendlichen. Mal eben ganz spontan musste der Trainingsplan umgeschrieben und die Zeiten gestreckt, Gruppen umgeschichtet und Trainer neu verteilt werden. Aber auch das gelang unserem Trainerteam im Rekordtempo.

Und was gab's dann zur Belohnung...

Genau. Auf der zum ersten Mal geteilten Weihnachtsfeier, gab es dann sowohl für unsere jüngeren Sportler und auch für die größeren Geschenke und viele warme Worte. Die „Kleinen“ konnten sich im Hufnagel tummeln, bei gelungenem Animationsprogramm durch das Trainerteam, wohingegen die „Älteren“ selbstständig für ihre Unterhaltung im Rokkos sorgten. Bei dieser Gelegenheit wurde die Feier nicht nur für die Athleten eine saubere Sache, nein, auch die Trainer konnten sich über neue Arbeitskleidung in Form von Vereins-Kapuzenshirts freuen.

Und schon wieder war wie im Fluge ein Jahr vorüber. Mehr von uns im nächsten Heft. Bleibt uns als Leser treu.



Official Partner



Solalinden-
APOTHEKE

**IHRE APOTHEKE
IM ZENTRUM VON TRUDERING**



Steckbrief Trainer Leichtathletik



Pauline Liebert

Alter: 16

Jahrgang: 1998

Beruf: Schule (11. Klasse Gymnasium)

Meine sportliche Ausbildung: Beim TSV Trudering

Meine bisherigen Stationen als Trainer: ohne

Meine bisherigen Stationen als Sportler: TSV Haar, TSV Vaterstetten, TSV Trudering

Eigene sportliche Laufbahn: Anfangs viel Sprint und Hürden, inzwischen Spezialisierung auf Hochsprung

Meine wichtigsten sportlichen Erfolge: Münchner Meisterin im Hochsprung (vor ein paar Jahren, genaues Datum leider vergessen) und Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften

Sportlich meine wichtigsten Stationen: Der bayerische E-Kader, das Stützpunkttraining (bei Walter Kurzbuch – TSV Wasserburg) und mein Trainer im TSV Vaterstetten Florian Cucu

Mein sportliches Vorbild: Georgina Schneid (fast ganz taube Sportlerin aus meinem Verein)

Meine Ziele im Verein: Durch Jens, der früher in Haar mein Trainer war und mir den Anreiz gegeben hat Trainerin zu werden

Meine Ziele für meine Gruppe: Genug Trainer für alle Altersklassen

Was ich nicht mag: Alle Wurfdisziplinen

Was ich besonders mag: meine Freunde

Wie kommt man am besten mit mir aus: offen mit mir reden und viel lachen

Meine Wünsche für die nähere Zukunft: Mehr Platz für unsere gesamte Abteilung und spätere Trainingszeiten

Steckbrief von Jens Zaretzke im nächsten TSV Magazin.

Unser Leichtathletik Maskottchen Trudi...

ist ein sehr neugieriges Wesen (ja was ist er/sie denn eigentlich??). Wie üblich hat es natürlich mitbekommen, dass das Trainer-Team der Leichtathleten im TSV Zuwachs bekommen hat. Und das, ohne dass Trudi darüber informiert wurde.

„So eine Frechheit! Na wartet! Das geht so nicht!“, dachte sich da Trudi. Nachdem der leitende Trainer Jens erstmal gehörig in Achtung gestellt worden ist (den Abteilungsleiter Carsten konnte sie nicht erwischen ... er hatte Spikes an), kam es, wie es kommen musste. Trudi stürzte sich auf die „Neuen“. Erbarmungslos wurden die zwei mit Fragen gelöchert.

Trudi Hallo!!! Wer seid ihr denn?

Marie Hallo, ich bin die Marie.

Pauline Hi, ich bin die Pauline. Und wer bist DU?

Trudi ICH! Du willst wissen wer ICH bin! Ja wo kommen wir denn da hin, dass Ihr mich nicht kennt: JEEEEENNNNNSSSSS, antreten!!!

Jens Trudi, was ist denn jetzt schon wieder! Ich muss doch Training halten.

Trudi Jens, die zwei da wissen nicht wer ich bin!!!

Jens Ja hast Du Dich denn nicht vorgestellt?

Trudi NÖ, warum?

Jens Ja dann hol das mal nach, TSCHÖ!

Trudi Häh? So eine Frechheit!

Marie Und, wer bist denn nun Du?

Trudi Ja also ich bin die Trudi und mich kennt man doch ... habe ich gedacht.

Pauline Ach ja, Du bist das also.

Marie Ja klar, von Dir haben wir schon viel gehört.

Trudi Ach, wirklich, das ist ja schön, aber jetzt will ich mal was von Euch hören. Werseidihrwasmachtihrwarummachtihrblblblblbl...

Marie Moment mal langsam, so schnell kann ja kein Mensch denken.

Trudi Ach, Ihr seid also Menschen, hab ich mir schon gedacht. Ihr habt zwar ein langes Fell, aber nur auf dem Kopf und so kleine Ohren und vor allem ist eure Nase so kurz.

Pauline Das hast Du aber super festgestellt, Trudi.

Trudi Ja bin halt ein Schnellmerker. So, also ich muss l a n g - s a m reden mit eEuch: aber truderingerisch versteht Ihr schon, oder? Also, was macht Ihr hier?

Marie Wir trainieren hier die Nachwuchsleichtathleten des TSV Trudering. Wir trainieren hier zusammen die Jahrgänge 2005 und 2006.



Trudi Interessant, aber Ihr seid doch selbst noch ganz frisch.

Pauline Frisch? Ach Trudi, Du meinst jung?

Marie Ja, das hast Du auch wieder sehr schnell erkannt, liebe Trudi. Ich bin 16.

Pauline Ich auch! Wir starten beide noch in Leichtathletik in der Altersklasse U18.

Trudi Und warum?

Pauline Warum wir die Trainingsgruppen übernommen haben?

Trudi Ja.

Marie Weißt Du Trudi, die Leichtathletik-Gruppen von Jens und Marlene sind so groß geworden. Da konnten die beiden einfach nicht mehr so gut auf alle Kinder eingehen und die Kinder hatten einfach zu wenig von ihren Trainern.

Trudi Wie groß? Wachsen die alle noch?

Pauline Ja Trudi, aber so war das nicht gemeint. Es sind einfach so viele Kinder zu Dir in den TSV Trudering gekommen die Leichtathletik machen wollen, und wenn es zu viele sind, also die Gruppen zu groß werden, dann ist das einfach für die Trainer und Kinder nicht das Beste.

Trudi Ach soooo. Na dann. Und Ihr seid aber nicht hier so groß geworden?

Pauline Nein, Trudi. Wir sind aus Vaterstetten.

Marie Genau, und dort betreiben wir selbst noch Leichtathletik.

Trudi Aha, und wie kommt Ihr dann zu uns hier? Da muss ich ja ganz schön weit hoppeln bis ich da draußen auf dem Land bin.

Pauline Weißt Du Trudi, wir kennen Jens als Trainer schon länger. Wir haben schon vor Jahren, als wir noch kleiner waren immer mal wieder die Trainer unterstützt.

Marie Ja und da hat Jens uns gefragt, ob wir nicht Lust hätten, selbst Trainingsstunden zu geben. Er war sogar bereit uns dafür zu bezahlen.

Pauline Ja, und das Taschengeld aufbessern und damit noch Spaß haben und mit Kindern zu arbeiten. Das ist doch einfach schön.

Trudi Ha, Ihr seid also Professionelle? Ihr werdet bezahlt?

Marie Nein Trudi, wir sind noch Schüler und reich werden wir bei dem Job jetzt wirklich nicht. Wir haben auch noch unser eigenes Training.

Trudi Und wie hoppelt ... ähhh kommt Ihr denn immer von soooo weit draußen zu uns hier in die große Stadt?



Marie Wir kommen entweder von der Schule hierher oder Jens nimmt uns mit, aber meistens kommen wir mit der S-Bahn.

Trudi Ach Ihr habt noch nen zweiten Job in einer Schule? Was macht Ihr denn da? Auch unterrichten?

Pauline Nein Trudi, so alt sind wir jetzt auch noch nicht. Wir sind

ganz gewöhnliche Schüler am Pestalozzi-Gymnasium in der Stadt und im Humboldt-Gymnasium in Vaterstetten.

Trudi Gut am Gümminastikum. Muss man da viel turnen und darum turnt Ihr auch hier rum?

Marie GYMNASIUM. Das ist eine Schule, weil ein gesunder Geist braucht auch einen gesunden Körper, auch deshalb machen wir diesen Job hier bei Dir und wollen das, was wir gelernt haben und noch lernen, an die Kinder im Verein weitergeben.

Trudi Ja und? Klappts? Haben wir schon Kinder bei der Olympiadsda dabei?

Pauline Neeeee, Trudi, dafür ist es doch noch viel zu früh. Die Kinder sollen hier Spaß an der Bewegung finden und ein Gefühl für ihren Körper entwickeln. Das bringt auch was bis ins hohe Alter. Selbst für Dich ist das was.

Trudi Jetzt hör mal hier. Ich bin doch auch erst \$\$%&%\$\$ Jahre alt und bei jedem Sportfest dabei. Ja und was stellt Ihr die nächsten Jahre noch an hier mit den Kindern?

Marie Ja Trudi noch gaaaaanz viel.

Pauline Genau, wir werden sie nach und nach durch alle Disziplinen begleiten.

Marie von 100 m bis 1.000 m, von Kugel zu Speer, von Weitsprung bis Hochsprung.

Pauline Eben alles, was die schöne Sportart zu bieten hat.

Marie So jetzt müssen wir aber langsam los und auch Training geben.

Pauline Ja die Jungs und Mädels warten schon. Komm doch mit und mach heut mit uns Training.

Marie Ja komm mit, die Kinder freuen sich!

Trudi Ähh ... ich hab ja gar keine Schuhe dabei, und meine Spikes auch nicht, und keine lange Laufhose und und und ich muss schnell weiter. Ich schnapp mir noch den – ähhhhh – ja den Bürgermeister. Mit dem hab ich noch ein Hühnchen zu rupfen. Pfiid Eich!!!

Marie / **Pauline** Tschüüüss, bis zum nächsten Mal!!!



Die Abteilung boomt

**90 Jahre TSV Trudering. 90 Jahre Bewegung.
90 Jahre Spaß. 90 Jahre Turnen...**



heute ist das Turnen eine vielseitige und faszinierende Sportart für eine Menge junger sportinteressierter Kinder.

Eine besondere Herausforderung für unsere jungen Wettkampfturnerinnen, die bis zu 4 Stunden die Woche trainieren, sind aktuell die Änderungen der Pflichtübungen. Was das für die Turnerinnen bedeutet? Die Pflichtübungen (P-Übungen) sind die wichtigste Orientierung für unsere

... dieser faszinierende, vielseitige und traditionsreiche Sport darf natürlich im TSV Trudering nicht fehlen. Zahlreiche Kinder finden in der Abteilung neben Spaß, sportlichen Herausforderungen und Erfolgen vor allem auch Freundschaften, die dort entstehen und gepflegt werden.

Spaß. Freunde. Auspowern. Neues Lernen. Wenn man die Turner des TSV Trudering fragt, was ihnen am besten beim Turnen gefällt, sind das die häufigsten Antworten die man zu hören bekommt. Wir als Trainer sind sehr froh, dass wir so viele motivierte und begeisterungsfähige Sportler und Sportlerinnen in unserer Abteilung haben. Im Turnen finden viele Kinder ihren Einstieg im Verein. Auch wenn das Mutter-Kind-Turnen natürlich noch nicht dem klassischen Turnen entspricht, bildet dies gefolgt vom Kinderturnen ab 4 Jahren eine gute Grundlage seine sportliche Richtung zu finden. Und häufig dürfen wir Trainer uns freuen die „kleinen von damals“ auch später in den Wettkampfgruppen begrüßen zu dürfen. Früher wie

jugen Sportlerinnen, wenn es um die Feststellung des Leistungsstandes geht. Die Übungen bestehen aus einer Folge verschiedener akrobatischer sowie tänzerischer Elemente, die an den Wettkämpfen gezeigt und bewertet werden. Seit Januar 2015 gibt es diese Übungen und damit auch neue Anforderungen für die Nachwuchsturner. Zum ersten Mal werden die neuen P-Übungen von den Wettkampfturnerinnen der Trainer Christine und Christoph in Egmating gezeigt. Nach ihrem ersten sehr erfolgreichen Wettkampf in Unterföhring zeigen die Mädchen nun in knapp fünf Wochen was sie drauf haben. Dafür wünschen wir Euch vorab schon viel Erfolg!

Mit momentan über 30 Wettkampfturnerinnen und knapp 10 Wettkampfturnern boomt die Abteilung. Nach dem Motto – wenn nicht jetzt wann dann – haben wir für ein besseres Training ein neues Sprungbrett angeschafft. Damit macht die Abteilung einen ersten Schritt in Richtung bessere Trainingsbedingungen. Mit dem neuen Sprungbrett können die Turnerinnen und Turner ihre Sprünge

unter Wettkampfbedingungen trainieren und sicher in jeden Wettbewerb starten. Weitere Anschaffungen für die begeisterten Sportler sind geplant!

Ob groß oder klein, in der Abteilung Turnen findet jeder seinen Platz. Wir freuen uns über jeden der gerne in die Abteilung hineinschnuppern möchte.

Das Trainerteam





Fitness-Gymnastik

Die Abteilung Fitness-Gymnastik wurde vor Kurzem neu gegründet.

Vorher war sie in der Turnabteilung mit integriert. Die bestehenden Stunden wurden seit November 2015 um **Zumba, Pilates** und unsere **Vormittagskurse** erweitert.

Dies ist das erste Mal **seit 90 Jahren**, dass sich unsere Mitglieder schon am Montag, Mittwoch und Freitag vormittags sportlich betätigen können. Zwischen 9 und 11 Uhr werden dort folgende Kurse angeboten:

- ▶ **Fit über 50 – Gymnastik**
- ▶ **Bodystyling**
- ▶ **Fit am Vormittag**
- ▶ **Wirbelsäulengymnastik**
- ▶ **Pilates**



Bei Interesse informieren Sie sich im Internet unter www.tsvtrudering.de, **Abteilung Fitness-Gymnastik**.

Zu einem Schnuppertraining sind Sie jederzeit gerne eingeladen. Unsere Fitnesstrainerin und Abteilungsleiterin **Nicki Ongert** hilft Ihnen bei Fragen gerne weiter. Telefon 0171 / 953 03 11 (gymnastik@tsvtrudering.de)

Bei unseren schon länger bestehenden Kursen haben wir eine Mitgliederbefragung mit folgenden Schwerpunkten gestartet:

Warum kommt Ihr in unsere Kurse? Was macht Euch daran Spaß?

Hier ein kleiner Ausschnitt der Befragung:

- ▶ Die Stunden sind sehr abwechslungsreich.
- ▶ Ich bekomme einfach gute Laune, ich kann von meinem stressigen Tag abschalten!
- ▶ Ich komme mit Freude zu meinem Trainingserfolg, das motiviert mich, weiter zu machen!
- ▶ Die Trainingsanweisungen sind fachgemäß.
- ▶ Die Trainer(-innen) kommen, wenn nötig, auf uns zu und verbessern.
- ▶ Ich kann mich einfach super gut auspowern.
 - ▶ Nette Gruppe, ich fühle mich wohl.
 - ▶ Neue Mitglieder werden sofort integriert und haben gleich Spaß und Erfolg.
 - ▶ Die Trainer(-innen) sind nett und fachlich sehr kompetent.
 - ▶ Spaß an Bewegung in einer tollen Gruppe.
 - ▶ Ich möchte fit bleiben und in der Gruppe macht es mir mehr Spaß als alleine zu Hause.
- ▶ Um Muskeln zu aktivieren, die im Alltag zu wenig zum Einsatz kommen.
- ▶ Mit netten Trainer(-innen) macht es mehr Spaß als alleine an Geräten.
- ▶ Um im hohen Alter einigermaßen beweglich zu bleiben.
- ▶ Um Alltagsbeschwerden abzuwenden.
- ▶ Es ist spannender und effektiver als ein Fitnessstudio und macht Spaß.

Physiotherapeutische Praxis

für orthopädische und chirurgische Probleme sowie Sportverletzungen.

Medizinisches Gerätetraining

unter fachlicher Anleitung in Gruppen oder einzeln.

Termine nach Vereinbarung



PHYSIOCENTER

Andreas Peilstöcker
Physiotherapeut

81825 München Zehntfeldstr. 240 b
Telefon (089) 4393407

Betreuer der 1. Herrenhandballmannschaft

■ Physiotherapie

■ Prävention

■ Medizinisches
Krafttraining

■ Wellness


SCHUL- UND PRÄSENTATIONSLÖSUNGEN
**Tablet-Lösungen:
Transportieren, Laden
und Synchronisieren**
GoCabby

 für bis zu 16 iPads, Android-
oder Windows-Tablets.

- geschützter Transport
- intelligentes Laden, auch unterschiedlicher Tablets
- zeitsparende Synchronisation (Sync.-Modul inklusive!)


€ 1.445,- inkl. MwSt.

TabCabby

 für bis zu 32 iPads, Android-
oder Windows-Tablets.

- intelligente Ladeelektronik mit 7-fach Timer und Einschaltstrombegrenzer
- optionale Sync.-Funktion

NEU
 Jetzt auch mit
 Synchronisierungs-Option

€ 1.695,- inkl. MwSt.

Weitere Informationen:

 Telefon 089 / 45 10 83-60
www.mobile-it-systems.de


Roadrunners 2014 in Wolnzach

Über das positive Feedback haben wir uns sehr gefreut. Die Abteilung Fitness-Gymnastik ist auf alle Fälle auf dem richtigen Weg.

Für die nächste Zeit werden voraussichtlich noch weitere Kurse ins Programm aufgenommen. Geplant sind unter anderem:

- ▶ **Jung und sportlich mit Kind (inkl. Kinderbetreuung)**
- ▶ **Aqua-Fitness**
- ▶ **Nordic Walking**
- ▶ **Lauftreffs**

Auf unserer Homepage werden wir alle Infos zusammenstellen.

Lauf10!-Veranstaltung

Und wer jetzt Lust auf Bewegung bekommen hat kann sich gleich unserer Lauf10!-Gruppe anschließen. Mit Erscheinen dieses Heftes starten wir wieder (wie schon die letzten beiden Jahre) unsere Teilnahme an der Lauf10!-Veranstaltung.

Zum dritten Mal beteiligt sich der TSV Trudering an der gemeinsamen Aktion der Abendschau im Bayerischen Fernsehen zusammen mit dem BLSV, dem BLV und dem Zentrum für Prävention und Sportmedizin der TU München, um Menschen zu motivieren, ihr Leben wieder bewegungsintensiver zu gestalten. **Die Besonderheit an Lauf10!:** Nicht die Zeit zählt, sondern das Ankommen. Gemeinschaftserlebnis statt Einzelkämpferdasein! **Vom 20. April bis 3. Juli gilt:** Bayern in Bewegung! Der große Abschlusslauf mit krönendem Stadtfest findet am 3. Juli in Wolnzach statt.

Sportmuffel können zusammen mit Gleichgesinnten nach speziell entwickelten Plänen trainieren um fit zu werden. Ziel ist es in 10 Trainingswochen für einen 10 km-Lauf fit zu werden. Trainiert unter Anleitung wird 2x pro Woche. Die Auftaktveranstaltung des TSV Trudering mit kurzer Trainingseinheit findet am Montag, den 20. April 2015 an der Bezirkssportanlage statt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage des TSV Trudering Abteilung Fitness-Gymnastik, Ansprechpartner Peter Kisters.



Eine leistungsstarke erste Damenmannschaft

Ups, mein Ball ist umgekippt – die Damen 1

Der TSV Trudering hat nicht nur enorm viele, talentierte Jugendspielerinnen in der Volleyballabteilung, sondern auch eine sehr leistungsstarke erste Damenmannschaft.

Trainingslager 2014, Biebesheim am Rhein



Vor dem Frühstück erstmal eine Runde joggen!



Nach dem Laufen muss sich natürlich ordentlich gedehnt werden!

Saison 2013/2014

Mit dem Aufstieg von der Kreisliga in die Bezirksklasse hatten wir uns in der vergangenen Saison 2013/2014 einen großen Traum erfüllt. Es war ein besonderer Erfolg, den wir uns ganz ohne Trainer erarbeitet haben. Doch um in der Bezirksklasse mithalten zu können war klar, es muss ein Trainer her. Mit Michi starteten wir voller Elan in die Vorbereitungszeit. Das Trainingslager in Biebesheim am Rhein machte den Anfang für eine vielversprechende Saison. Nicht nur, dass wir unsere Testspiele mit Bravour meisterten, nein, wir wuchsen zudem immer mehr zu einem überaus gut eingespielten Team zusammen. Mit neuen Trainingsmethoden und -techniken begannen wir unsere Leistungsfähigkeit zu steigern und konnten diese in den darauf folgenden Trainingseinheiten weiter ausbauen.

Saison 2014/2015

Der Start in die neue Saison 2014/2015 in der Bezirksklasse 3 war trotz der guten Vorbereitung etwas holprig. Es gab hier und da immer wieder Abstimmungsschwierigkeiten und das Leistungsniveau dieser Liga war um einiges stärker im Vergleich zur Kreisliga. Allerdings konnten wir nach kurzer Zeit zeigen, was tatsächlich in uns steckt. Unser Ziel, im oberen Mittelfeld mitzuspielen, haben wir vor allem mit viel Teamgeist, Willenskraft, Kreativität und Spaß erreicht.

Ausblick Saison 2015/2016

Für die neue Saison 2015/2016 wäre somit ein Platz im oberen Tabellendrittel das nächste Ziel. Wer uns dabei tatkräftig unterstützen möchte (als Spielerin, Trainer, Sponsor, etc.) ist herzlich willkommen, denn wir sind ONE TEAM!

sha

Bäckerei *Horn* Konditorei - Caffé

Ein vielseitiges Unternehmen in 3. Generation, das Lust auf Gutes macht. In den Räumlichkeiten des Hauptgeschäftes werden die Köstlichkeiten in komplett eigener Herstellung produziert. Das Sortiment reicht vom einfachen Bauernbrot über ausgefallene Brot- und Semmelvarianten aller Art bis hin zu Gebäck, Kuchen und Torten. Individuelle Teigmodellierung wird groß geschrieben.

- Wir formen Ihre Wünsche aus Teig -

Eine große Besonderheit der Bäckerei sind die kunstvollen Sternzeichen und das Schaugebäck, die in liebevoller Detailarbeit gestaltet werden. Kommen Sie bei uns vorbei und lassen Sie sich verwöhnen, mit köstlichen Kaffee- und Kuchenspezialitäten, in unserem Caffé oder auf der Terrasse. Wir freuen uns auf Ihr kommen!

Ihre Bäckerei Horn

Königsseestrasse 13, 81825 München Tel.: 089 439 2510

Truderingerstrasse 53, 81827 München/Berg am Laim Tel.: 089 436 3651

www.teigform.de





So sieht pure Freude aus!



Das Beste ist immer gemixed!

Nachdem unsere Mixedmannschaft in den letzten zwei Jahren von Sieg zu Sieg geeilt ist und der direkte Durchmarsch von der 5. in die 3. Liga nur denkbar knapp verpasst wurde (am Ende Platz 3 in der Gruppe, mit den meisten erspielten Bällen), hat es in der aktuellen Saison einige Veränderungen gegeben: neuer Trainingstag, neue Top-Spieler aus Frankreich zugekauft (er hat eine Weinhandlung!), alte Stärken, alte Schwächen, neue Stärken – und jeden Trainingstag ein bisschen besser.

Bis unser Kapitän, Trainer und mentaler Rückhalt Jürgen ersetzt werden kann, werden wohl noch viele Monde vergehen – zu knabbern haben wir aber schon ein bisschen daran, dass er gleich nach

Amerika ausgewandert ist. Wir sind uns aber sehr sicher, dass dies nicht an unserer Mannschaft lag und möchten ihn deshalb auch hiermit herzlich grüßen ;)

Nach diesen Veränderungen gab es einen etwas holprigen Start in die neue Saison. Nach 2 Niederlagen zum Auftakt, hat sich unsere Mannschaft aber wieder gefangen und ist nun mit 7 Punkten aus den letzten 5 Spielen wieder gut dabei und (fast) im Soll. Auf eine weitere erfolgreiche 2. Saisonhälfte!

Wer Lust hat, sich mal ein Heim- oder Auswärtsspiel unserer Mixed-Mädchen und -Jungs anzuschauen, kann uns gerne mal anfeuern. Aktuelle Termine gibt's auf unserer Homepage.

Und immer dran denken. Nur die Mischung machts!

61

Neuer Abteilungsleiter bei den Stockschützen

Nach 30 sehr erfolgreichen Jahren musste unser ehemaliger Abteilungsleiter, Karl Essberger, aus gesundheitlichen Gründen leider die Leitung der Stockschützen abgeben.

In nur 15 Jahren schaffte er mit seinen Kameraden den Aufstieg von Null in die Landesliga und das in beiden Disziplinen: Sommer auf Asphalt und Winter auf Eis.

Altersbedingt wurde damit zwangsweise unsere Spielerdecke auch immer dünner, so dass wir im Jahr 2006 den offiziellen Spielbetrieb einstellen mussten.

Trotzdem stellen wir seitdem unser Können in ca. 15 – 20 Freundschaftsturnieren pro Jahr unter Beweis. Ein nicht ganz leichtes Amt

haben unser neu gewählter Abteilungsleiter, Berthold Heider und sein Stellvertreter Carsten Wieland übernommen.

Wir wünschen ihnen viel Erfolg.
Sepp Gmeinwieser (Spielführer)

Wie bereits oben im Text erwähnt ist unsere Spielerdecke sehr dünn. Wir würden uns über jedes neue Mitglied, das uns weiterhilft, den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten, freuen.



tsv-stockschützen@t-online.de





Egal ob Sieg oder Niederlage, wir verfolgen unser Ziel, weil wir Volleyball lieben!

Nach jedem Training, nach jedem Spiel merken wir einen kleinen Fortschritt im Team.

Die weibliche Volleyball-Jugend . . .

Wir haben gelitten, geschwitzt, gejamert, gelacht. Wir haben gewonnen und verloren, das war unsere erfolgreiche Saison 2014/2015

Wir als Neulinge versuchen unser Team tatkräftig zu unterstützen. Wir wurden im Team gut aufgenommen und freuen uns auf die nächste Saison.

... stellt sich vor

Begonnen haben wir vor drei Jahren mit unserer Trainerin, Christine Filcan und einer A-Jugend-Mannschaft, die sogenannte U20. Mittlerweile wurden aus dieser einen Mannschaft insgesamt 2 Jugendmannschaften und erstmalig in der Vereinsgeschichte starten wir in der kommenden Saison mit 2 Damenmannschaften, der Damen I und der Damen II.

In unserer aktuellen Saison 2014/2015 gingen wir mit 2 Jugendmannschaften an den Start, der U20 und der U18. Wir blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück, in der beide Mannschaften in der Tabelle im guten Mittelfeld zu finden waren. Die U20 belegte sogar in der Kreispokalmeisterschaft den 3ten Platz und ist somit die drittbeste Jugendmannschaft U20 weiblich in München. Das alles hätten wir nicht erreicht, wenn wir uns nicht auch regelmäßig außerhalb des Trainings treffen würden, gemeinsames Lachen und zusammen schöne Tage/Nächte erleben wirkt da manchmal Wunder. Dies war und ist für unsere spielerische Zukunft ein wichtiger Bestandteil geworden. Denn wir haben gelernt, dass wir nur als Team funktionieren: „Einer für alle und alle für einen“. Für die neue Saison haben wir uns hohe Ziele gesetzt, sind motiviert und werden versuchen diese durch Fleiß, harte Arbeit, Freude am Spiel und Zusammenhalt erfolgreich umzusetzen.

Damit uns dieses auch gelingt, suchen wir eine/n engagierte/n Trainer/in, der/die uns auf unserem harten Weg mit viel Spaß und Erfolg unterstützt. Drei Teams gleichzeitig zu trainieren ist für unsere jetzige Trainerin zwar machbar – Zauberkräfte und so – allerdings auf Dauer wohl nicht allzu gesund.

Die neue Saison erwarten wir sehnsüchtig und sind uns sicher, dass wir auch diese erfolgreich meistern.

Leeeeetttttsssss ffffffffeeeeeeeetttttzzzzzzzz!!!

Eure TSV-Jugend!



90 Jahre TSV Trudering
Festabend am 30. April 2015 mit Stargast
Chris Böttcher

Sportfest
am 1. Mai 2015 auf der Bezirkssportanlage
Feldbergstraße

Festwoche Trudering
am 8. Mai 2015 „Einzug der Vereine“

Alle Abteilungen des TSV Trudering sind herzlich eingeladen mitzufeiern.



Der TSV Trudering bedankt sich beim Friends und dem gesamten Team für die tolle Zusammenarbeit.

Impressum

Herausgeber:

TSV Trudering e.V. · Feldbergstraße 65 · 81825 München
www.tsvtrudering.de

Redaktion & Herstellung:

typwes Werbeagentur GmbH
Leonhard-Strell-Straße 11 · 85540 Haar
www.typwes.com

Ausgabe 01/2015

Bürsten für alle Kehrmaschinen



Hauptsitz und Verwaltung
Kleinmühle an der 88 · 65520 Bad Camberg
Tel.: +49 (0) 64 34 / 91 250
Fax: +49 (0) 64 34 / 91 25 42

 **Weber**[®]
BÜRSTENSYSTEME

Betriebsstätte Thüringen
Am Jägerfließ 4 · 04639 Schmölln-Nitzschka
Tel.: +49 (0) 3 44 91 / 635 93
Fax +49 (0) 3 44 91 / 635 94

info@weberbrushes.com



www.weberbrushes.com

Reifen für Pkw, Motorrad, Transporter, Lkw, EM • Alu-Felgen • Flottenbetreuung • Mobil-Service • Kfz-Service

18x in Bayern.
3x davon gleich
in Ihrer Nähe:

 **NABHOLZ**
REIFEN + FAHRWERK-SERVICE

M.-Trudering
Bajuwarenstr. 118
Tel.: (089) 42 56 28
Fax: (089) 42 11 51
trudering@nabholz.de

M.-Haidhausen
Orleansstr. 89
Tel.: (089) 448 20 16
Fax: (089) 480 18 15
haidhausen@nabholz.de

Parsdorf (Gewerbegebiet)
Posthalterring 11
Tel.: (089) 903 00 34
Fax: (089) 904 30 70
parsdorf@nabholz.de

Komm' zu den Könnern!

Neu!



SPEDITION **RIBI** **G. m. b. H.**
Tel. 089/357 353-0
Internet: www.ribi.de

UMZÜGE • TRANSPORTS • LAGER

www.wir-sind-trudering.de

Tollwood

ALLES EINE FRAGE DER HALTUNG

24.6. – 19.7.2015 · Olympiapark Süd · München

MUSIK-ARENA

- 24.06. Roger Hodgson & Band
- 25.06. Kollegah & special guest
- 26.06. Konstantin Wecker
- 27.06. Dieter Thomas Kuhn & Band
- 28.06. Erste Allgemeine Verunsicherung
trifft Wolfgang Ambros
- 29.06. Status Quo & special guest: Uriah Heep
- 30.06. Jackson Browne
- 01.07. Orquesta Buena Vista Social Club®
- 02.07. Michl Müller
- 03.07. Gregory Porter & Metropole Orchestra
- 04.07. Jennifer Rostock & special guest
- 05.07. Haindling
- 06.07. Tom Jones
- 07.07. ZAZ
- 08.07. Max Herre & Kahedi Radio Orchestra
- 09.07. Róisín Murphy & special guest
- 10.07. Lindsey Stirling & special guest
- 11.07. Joan Baez
- 12.07. Clueso & special guest: Joris
- 13.07. Patti Smith and her band perform Horses
- 14.07. Cypress Hill
- 15.07. Martina Schwarzmann
- 16.07. Willy Astor
- 17.07. Schmidbauer & Kälberer
laden ein: Bananafishbones
- 18.07. Santiano
- 19.07. Passenger & special guest: Stu Larsen

THEATER

- Manolo Alcántara 25.6. – 30.6.
- Atelier Lefevre & André 2.7. – 7.7.
- Ponten Pie 9.7. – 19.7.
- CAVEMAN 29.6. – 3.7.

OPEN AIR

- Strange Fruit 24.6. – 28.6.
- Olivier Grossetête 10.7. – 12.7.

ARTGERECHT

Aktionsbündnis für ein artgerechtes München



Tickets: 0700-38 38 50 24 · www.tollwood.de · Bitte nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel!